# Lehrstellenatlas

## Hamburger Osten

## 2008

Billstedt I Hamm I Horn I Rothenburgsort

# Ihre Vision: Neue Horizonte entdecken. Unser Versprechen: Ihrer Karriere alle Chancen eröffnen.

Sie haben sich für Ihr Leben viel vorgenommen. Jetzt suchen Sie einen Arbeitgeber, der Ihnen das Sprungbrett für eine spannende Karriere bietet. Eine Ausbildung bei der Deutschen Bank ist genau das – und doch viel mehr. Unseren angehenden Bankkaufleuten bieten wir in Deutschland eine bislang einzigartige Möglichkeit: Durchlaufen Sie unser ausbildungsbegleitendes Trainingskonzept und absolvieren Sie unsere DIN-geprüfte Vertriebsqualifizierung mit Zertifikat. Als eines der weltweit führenden Finanzdienstleistungsunternehmen verschaffen wir Ihnen mit unseren erstklassigen Ausbildungsprogrammen eine perfekte Basis für Ihre Zukunft. Kommen Sie in unser multinationales Team und teilen Sie mit uns den Willen zum Erfolg. Heute, morgen – gemeinsam.
Unser komplettes Ausbildungsangebot inklusive unserer ausbildungsintegrierten Studiengänge finden Sie im Internet unter: **www.deutsche-bank.de/zukunft**

Erwarten Sie die bessere Ausbildung.

Leistung aus Leidenschaft. **Deutsche Bank**

## Ausbildungsberufe


Altenpfleger/-in 06
Anlagenmechaniker/-in 06
Anlagenmechaniker/-in Fachrichtung Versorgungstechnik 07
Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik 07
Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Schwerpunkt Regenerative Energie 07
Automobilkauffrau/-mann 07
Bachelor of Arts (B.A.) 08
B.A. Business Administration 09
B.A. in Logistics Management 10
Bachelor of Eng. in Elektro- u. Informationstechnik incl. Berufsbildung 10
Bachelor of Science (B.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre 10
B.Sc. in Wirtschaftsinformatik 11
B.Sc. in Wirtschaftsingenieurwesen 12
Bäcker/-in 13
Bankkauffrau/-mann 13
Berufskraftfahrer/-in 14
Bürokauffrau/-mann 15
Bürokauffrau/-mann im Kfz-Gewerbe 17
Chemielaborant/-in 18
Chemikant/-in 18
Elektroniker/-in 19
Elektroniker/-in Automatisierungstechnik 19
Elektroniker/-in für Betriebstechnik 21
Elektroniker/-in für Energie und Gebäudetechnik 22
Elektroniker/-in f. Geräte u. Systeme 22
Fachangestellte/-r f. Arbeitsförderung 22
Fachfrau/-mann f. Systemgastronomie 23
Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung 23
Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration 23
Fachkraft für Abwassertechnik 25
Fachkraft für Hafenlogistik 26
Fachkraft f. Kreislauf- u. Abfallwirtschaft 26
Fachkraft für Lagerlogistik 26
Fachkraft für Lebensmitteltechnik 27
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice 28
Fachkraft für Transportlogistik 28
Fachkraft für Veranstaltungstechnik 29
Fachkraft im Fahrbetrieb 29
Fachkraft im Gastgewerbe 29
Fachlagerist/-in 29
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk 30
Fahrzeug-Kommunikationstechniker/-in 30
Feuerungs- und Schornsteinbauer/-in 31
Fotograf/-in 31
Hafenschiffer/-in 32
Handelsfachwirt/-in 32
Hotelfachfrau/-mann 32
Immobilienkauffrau/-mann 32
Industriekauffrau/-mann 33
Industriemechaniker/-in 36
Industriemechaniker/-in Fachrichtung Betriebstechnik 37
Industriemechaniker/-in Fachrichtung Instandhaltung 38
Informatikkauffrau/-mann 38
Industrietechnologe/-in 40
Informationselektroniker/-in mit Teilstudium der Betriebswirtschaft 40
Informationselektroniker/-in, Fachrichtung Geräte und Systemtechnik 40
IT-Systemelektroniker/-in 40
IT-Systemkauffrau/-mann 41
Karosserie- u. Fahrzeugbauer/-in 41
Kauffrau/-mann f. audiovisuelle Medien 42
Kauffrau/-mann für Bürokommunikation 42
Kauffrau/-mann für Dialogmarketing 45
Kauffrau/-mann im Einzelhandel 46
Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel 47
Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung Großhandel 48

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung Großhandel Sanitär 49
Kauffrau/-mann für Marketingkommunikation 49
Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung 49
Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen 51
Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen für den Außendienst 52
Kfz-Elektriker/-in 52
Konditor/-in 52
Köchin / Koch 52
Konstruktionsmechaniker/-in 53
Maler/-in und Lackierer/-in 53
Maurer/-in 53
Mechatroniker/-in 54
Mechatroniker/-in Kfz 55
Mechatroniker/-in Fachrichtung Nutzfahrzeuge u. Kommunikationstechnik 55
Mechatroniker/-in Kfz Schwerpunkt Nutzfahrzeug-Technik 56
Mediengestalter/-in Bild und Ton 56
Mediengestalter/-in für Digital- und Printmedien 56
Medizinische/-r Fachangestellte/-r 58
Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Angestellte/-r (PKA) 58
Rechtsanwaltsfachangestellte/-r 58
Regierungsinspektor/-in 58
Regierungssekretär/-in 59
Reiseverkehrskauffrau/-mann 59
Restaurantfachfrau/-mann 59
Rohrleitungsbauer/-in 59
Schifffahrtskauffrau/-mann 60
Sozialversicherungsfachangestellte/-r 60
Sport- und Fitnesskauffrau/-mann 60
Stahlbetonbauer/-in 60
Straßenbauer/-in 61
Technische/-r Zeichner/-in 61
Technische/-r Produktdesigner/-in 61
Tiefdrucker/-in 61
Veranstaltungskauffrau/-mann 62
Veranstaltungstechniker/-in 62
Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik 62
Verfahrensmechaniker/-in in der Hütten- und Halbzeugindustrie Fachrichtung Nichteisen-Metallurgie 62
Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik 63
Ver- und Entsorger/-in 63
Verwaltungsfachangestellte/-r 63
Zerspanungsmechaniker/-in 64

## Ratgeber

### Infos & Tipps

Beratungseinrichtungen 66
Beratung und Unterstützung für schwerbehinderte Jugendliche 70
Das Internet 72
Büchertipps 73

### Firmenporträts

Barkassen-Centrale Ehlers 74
Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG 75
Hamburger Turnerschaft von 1816 76
microsol Solarsysteme GmbH 77

### Zukunftsfragen

Interview mit Jörg Ungerer (Handwerkskammer Hamburg) 78
Interview mit Fin Mohaupt (Handelskammer Hamburg) 80
Interview mit Dr. Kathrin Hensge (BIBB) 82

### Unterstützung für Ausbildungsbetriebe

Unterstützung für Ausbildungsbetriebe 86
Adressen für Ausbildungebetriebe 96

Firmenregister 98

Feedback 100

# Die Chance für Einsteiger.

## Wir suchen Sie als Ausbildungsstarter/-in 2008

### Wir bieten

zum 1. August 2008 eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung in den Berufen

- Industriekaufmann/-frau
- Industriemechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Werkzeugmechaniker/in
- Mechatroniker/in
- Technische/r Produktdesigner/in

### Sie profitieren

- von unserer praxisorientierten Ausbildung in einem freundlichen, unterstützenden und innovativen Umfeld,
- von der Möglichkeit zunehmend selbstständig zu arbeiten und
- Ihre beruflichen Perspektiven bei STILL entdecken zu können.

### Kommen Sie zu STILL.

Rufen Sie uns an unter 040/7339-1982, senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung oder bewerben Sie sich per E-Mail.
**Roland Lingen**, STILL GmbH,
Berzeliusstraße 10, 22113 Hamburg.
**Roland.Lingen**@still.de
Im Internet unter www.still.de

STILL

Mehr erreichen.

Liebe Leserinnen und Leser,

der Lehrstellenatlas Hamburger Osten feiert in diesem Jahr mit seiner fünften Ausgabe ein kleines Jubiläum. Wieder bricht der aktuelle Lehrstellenatlas einige der Rekorde seiner Vorgänger: Er verzeichnet jetzt mehr als 1.000 Ausbildungsplätze in 106 Berufen bei 100 Betrieben. Die redaktionellen Beiträge befassen sich in diesem Jahr mit „Zukunftsfragen" der Ausbildung: Was sind interessante neue Berufsbilder? Was tut sich auf dem Ausbildungsmarkt, wo gibt es Bedarf und Perspektiven? Dazu haben wir Betriebe besucht und Experten befragt.

Auf Anregung aus Schulen und Unternehmen haben wir die Tipps und Adressen zur Berufsplanung und die Informationen für Ausbildungsbetriebe weiter ausgebaut und natürlich auch aktualisiert. So wird der Lehrstellenatlas wieder dazu beitragen, Betriebe und SchulabgängerInnen in den Stadtteilen Billstedt, Hamm, Horn, Billbrook und Rothenburgsort zusammen zu bringen. Sehr gefreut haben wir uns über die positiven Rückmeldungen von Betrieben im angrenzenden Wandsbek, die wir in diesem Jahr zum ersten Mal angefragt haben. Ihre Ausbildungsplätze sind eine willkommene Bereicherung des Lehrstellenatlas.

Die Initiative zur Erstellung des Lehrstellenatlas Hamburger Osten geht vom Billenetz - dem Netzwerk aus Schulen, Betrieben, Bildungs- und Kultureinrichtungen in der Region - aus.
Sie wird vom Bezirksamt Hamburg-Mitte, den aktiven Betrieben und Schulen der Region, der Handelskammer, der Handwerkskammer, von Stiftungen und vielen weiteren Personen und Institutionen unterstützt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ihr Engagement das Erscheinen des Lehrstellenatlas ermöglichen. Nicht zuletzt bedanke ich mich bei allen Betrieben, die ihre Ausbildungsplätze an dieser Stelle veröffentlichen.

Ich hoffe sehr, dass der Lehrstellenatlas seinen jungen LeserInnen bei der Suche nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz hilft. Und dass er AusbilderInnen und LehrerInnen dazu anregt, neue Kontakte zu knüpfen. Wenn Sie weitere Exemplare des Lehrstellenatlas Hamburger Osten benötigen, schicken wir sie Ihnen gerne zu. Sie finden den Lehrstellenatlas auch im Internet unter www.billenetz.de.

Ich wünsche allen SchulabgängerInnen und allen Betrieben im Hamburger Osten viel Erfolg!

Bettina Rosenbusch

Bettina Rosenbusch
Billenetz

Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg - Mitte

Liebe Leserinnen und Leser,

fragt man Schulanfänger, was sie denn einmal werden wollen, erhält man meist ganz klare Aussagen: Feuerwehrmann, Astronaut, Polizistin, Lehrerin und neuerdings vielleicht auch Superstar oder Supermodel. Nicht mehr ganz so konkret sind die Vorstellungen dann zum Ende der Schulzeit, wenn tatsächlich die Entscheidung ansteht, welchen Beruf will ich ergreifen.
Und auch wenn die Wünsche dann realistischer geworden sind, konzentrieren sich zu viele Jugendliche auf einige wenige „Traumberufe“ in Handel und Handwerk, bei denen dann das Lehrstellenangebot oft hoffnungslos überlaufen ist.

Andere, vielleicht erst auf den zweiten Blick interessante Berufe, bieten indes noch freie Plätze. Zudem gibt es in jedem Jahr ganz neue Berufsbilder, die einfach noch nicht so bekannt sind.

Der Lehrstellenatlas kann da Ermunterung sein, einmal über Alternativen nachzudenken, die vielleicht viel Erfolg versprechender und meist auch zukunftsträchtiger sein könnten.

Ich betone dies gerade auch mit Blick auf unsere Schulabgängerinnen, die noch oft auf einige wenige traditionelle Frauenberufe reflektieren. Aber warum sollten sich Mädchen nicht auch in Männerdomänen vorwagen? Junge Frauen sind heute oft sehr „tough“ - da braucht es doch nur einen kleinen Denkanstoß.

Sie sehen also, ein solcher Lehrstellenatlas ist weit mehr als eine bloße Aufzählung von möglichen Ausbildungsberufen. Ich möchte mich also für Idee, Konzept und Ausführung bei den Machern bedanken.

Und ich möchte auch meinen Dank an den Handel, die Handwerks-, Dienstleistungs- und Industriebetriebe speziell hier im Hamburger Osten richten, ohne die 5 Jahre Lehrstellenatlas nicht denkbar wären.

Mit freundlichem Gruß

Markus Schreiber
Bezirksamtsleiter

Der Lehrstellenatlas erfasst alle bei den Unternehmen vorhandenen Lehrstellen.

Bitte erkundigen Sie sich bei den Ansprechpartnern in den Betrieben, welche Ausbildungsplätze für das kommende Jahr zu vergeben sind.

## Altenpfleger/-in

- **GGAB Senioren-Wohnanlage Mümmelmannsberg**
  Herr Treptow
  Oskar-Schlemmer-Str. 25
  22115 Hamburg
  040 - 71 60 220
  www.ggab.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 120
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungsschluss: März jeden Jahres; Ausbildungsbeginn: August jeden Jahres

- **Ev. Berufsschule für Altenpflege des Rauhen Hauses**
  Beim Rauhen Hause 21
  22111 Hamburg
  040 - 65 59 11 39
  www.rauheshaus.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: ca. 56 Schulplätze
  Abschluss: qualifizierter Haupt- oder Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen direkt an die Altenpflegeeinrichtungen,Beratungen hierzu beim Rauhen Haus möglich

## Anlagenmechaniker/-in

- **Böhling Rohrleitungs- u. Apparatebau GmbH**
  Frau Homfeld
  Großmannstr. 118
  20539 Hamburg
  040 - 78 81 41 20

  Anzahl der Mitarbeiter: 170
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Mathe, Chemie, Physik mind. Note 3

- **Norddeutsche Affinerie AG Aus- und Fortbildung**
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen:
  Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Anlagenmechaniker/-in Fachrichtung Versorgungstechnik

- **Hamburger Wasserwerke GmbH**
  Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser
  Herr Alexander
  Billhorner Deich 2
  20539 Hamburg
  040 - 78 88 13 80
  www.daszielistklar.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 1.100
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

- **Max Heiden GmbH**
  Frau Claussen
  Tribünenweg 12 - 22
  22111 Hamburg
  040 - 65 10 600
  www.max-heiden.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 10
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum 3 Wochen sind möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Schwerpunkt Regenerative Energie

- **microsol Solarsysteme GmbH**
  Ursel Beckmann
  Pillauer Str. 47
  22049 Hamburg
  040 - 69 33 018

  Anzahl der Mitarbeiter: 8
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Dachtauglichkeit erforderlich

## Arzthelfer/-in

siehe unter:
Medizinische/-r Fachangestellte/-r

## Automobilkauffrau/-mann

- **EvoBus GmbH Service Center Hamburg**
  Frau Bohlmann
  Ausschläger Weg 59
  20537 Hamburg
  040 - 25 15 09 37
  www.evobus.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 95
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

## Automobilkauffrau/-mann

- **KG Junge Autohandelsges. mbH & Co.**
  Petra Knorr
  Wendenstraße 150 - 160
  20537 Hamburg
  040 - 25 15 16 - 36
  www.junge24.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 230
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Abitur
  Bemerkung: Mindestalter 18 Jahre

- **J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH**
  André Körner, Oliver Klitz, Wilfried Schröder
  Ausschläger Billdeich 62 - 64
  20539 Hamburg
  040 - 78 81 60
  www.schlueter-soehne.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 60
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschuss

## Bachelor of Arts

- **Hamburger Sparkasse**
  Personalmanagement und -entwicklung
  Leiter der Berufsausbildung
  Michael Lewandowski
  Neuer Steinweg 32
  20459 Hamburg
  040 - 35 79 44 12
  www.haspa.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 15
  Abschluss: gutes Abitur

- **Buhck Gruppe**
  Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
  Antje Wilhelm
  Südring 38
  21465 Wentorf
  040 - 72 00 00 41
  www.buhck.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 500
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur
  Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

- **Colgate-Palmolive GmbH**
  Stephanie Tschetschorke
  Lübeckerstr. 128
  22087 Hamburg
  040 - 73 19 0
  www.colgate.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 250
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Abitur
  Bemerkungen: gute Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathe. Ausbildung/Studium erfolgt in Zusammenarbeit mit der HSBA, Informationen unter www.hsba.de

## Bachelor of Arts

- **Commerzbank AG**
  Zentraler Stab Personal
  Barbara Disch
  Ness 7 - 9
  20457 Hamburg
  Tel. 01805 051 051
  www.commerzbank.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: ca. 8-10
  Abschluss: Abitur
  Bemerkungen: gute Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathe. Ausbildung/Studium erfolgt in Zusammenarbeit mit der HSBA, Informationen unter www.hsba.de. Bewerbungen bitte ausschließlich online!

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur
  Bemerkungen: gute Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathe. Ausbildung/Studium erfolgt in Zusammenarbeit mit der HSBA, Informationen unter www.hsba.de.

## Bachelor of Arts

- **OTTO (GmbH & Co. KG)**
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 8
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur

## Bachelor of Arts Business Administration

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Bachelor of Arts Business Administration

- Siemens AG
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Karin Straebelow
  Lindenplatz 2
  20099 Hamburg
  040 - 28 89 27 86
  www.siemens.de/ausbildung

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Abschluss: Abitur (NC 2,1)
  Bemerkung: Internationaler Studiengang mit Theoriephase in Berlin; nach 3 Jahren Abschluss Industriekauffrau/-mann.
  Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## Bachelor of Eng. in Elektro- und Informationstechnik incl. Berufsbildung

- Siemens AG
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Nicole Barkmann
  Ausschläger Elbdeich 2
  20539 Hamburg
  040 - 28 89 - 43 81
  www.siemens.de/ausbildung

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Abschluss: Abitur oder Fachhochschulreife
  Bemerkung: Gute Leistungen in Mathe, Physik, Deutsch und Englisch; in Zusammenarbeit mit HAW Hamburg.
  Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## Bachelor of Arts in Logistics Management

- Kühne + Nagel (AG & Co.) KG
  Zweigniederlassung Hamburg
  Ausbildungsabteilung
  Sybille Baudorff
  Großer Grasbrook 11 - 13
  20457 Hamburg
  040 - 30 33 32 212
  www.kuehne-nagel.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 900
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Abitur
  Bemerkung: Zulassungskriterien siehe unter: www.hsba.de, zus. Erwerb des Ausbildungsabschlusses Kauffrau/-mann f. Spedition und Logistikdienstleistung

## Bachelor of Science (B.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre

- VTG Aktiengesellschaft
  Bereich Personal
  Tanja Lokoschus
  Nagelsweg 34
  20097 Hamburg
  040 - 23 54 14 58
  www.vtg.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 900
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum eingeschränkt möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur

## Bachelor of Science (B.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre

- PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
  Leiter Aus- und Fortbildung
  Jürgen Bestmann
  Alter Postweg 6
  22926 Ahrensburg
  04002 - 71 16 13
  www.prinovis.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
  Praktikum möglich, bitte anfragen
  Abschluss: gutes Abitur

- HOYER GmbH
  Corporate Human Resources
  Petra Kövener
  Wendenstr. 414 - 424
  20537 Hamburg
  040 - 210 44 690
  www.hoyer-group.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 4.800
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur

- Olympus Europa GmbH
  Personalabteilung
  Heino Plöger
  Wendenstr. 14 - 18
  20097 Hamburg
  040 - 23 773 4974
  www.olympus.de/corporate/careercentre_495.htm

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 950
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Abitur
  Bemerkung: Duales Studium in Kooperation mit der FH Nordakademie Elmshorn

## Bachelor of Science (B.Sc.) in Wirtschaftsinformatik

- PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
  Leiter Aus- und Fortbildung
  Jürgen Bestmann
  Alter Postweg 6
  22926 Ahrensburg
  04002 - 71 16 13
  www.prinovis.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
  Praktikum möglich, bitte anfragen
  Abschluss: gutes Abitur
  Bemerkung: gute Kenntnisse in Mathematik und Naturwissenschaften, gutes technisches Grundverständnis, farbtüchtiges Sehvermögen

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 8
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur

## Fit für den Berufsstart.

Wir beraten Sie bei Ihrer Berufswahl und nehmen uns Zeit für Ihre Fragen. Wir vermitteln Sie in freie Ausbildungsstellen.
**Ihre Berufsberaterinnen und Berufsberater**

*vor Ort in der*

**Agentur für Arbeit Hamburg**
**Jugendliche unter 25 Mitte/Wandsbek**
Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
**Anmeld. telefonisch** 01801 / 555 111*
Mo – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr

*selbst informieren und suchen im*

**Berufsinformationszentrum**
Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Tel 01801/555 111* Fax 2485 - 2333
**Öffnungszeiten:**
Mo + Di 8:30 – 17:00 Uhr
Mi + Fr 8:30 – 12:30 Uhr
Do 8:30 – 18:00 Uhr
Donnerstags **ab 14:00** Uhr mit Berufsberater/in für Auskünfte

*Entgelt entsprechend der Preisliste ihres Teilnehmernetzbetreibers

*und im Internet unter*
**www.arbeitsagentur.de**

**Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Hamburg

## Bachelor of Science (B.Sc.) in Wirtschaftsingenieurwesen

- VTG Aktiengesellschaft
  Bereich Personal
  Tanja Lokoschus
  Nagelsweg 34
  20097 Hamburg
  040 - 23 54 14 58
  www.vtg.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 900
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum eingeschränkt möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur

- PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
  Leiter Aus- und Fortbildung
  Jürgen Bestmann
  Alter Postweg 6
  22926 Ahrensburg
  04002 - 71 16 13
  www.prinovis.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
  Praktikum möglich, bitte anfragen
  Abschluss: gutes Abitur
  Bemerkung: gute Kenntnisse in Mathematik und Informatik,gutes technisches Grundverständnis, farbtüchtiges Sehvermögen

## Bachelor of Science (B.Sc.) in Wirtschaftsingenieurwesen

- Olympus Europa GmbH
  Personalabteilung
  Heino Plöger
  Wendenstr. 14 - 18
  20097 Hamburg
  040 - 23 77 34 974
  www.olympus.de/corporate/careercentre_495.htm

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 950
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Abitur
  Bemerkung: Duales Studium in Kooperation mit der FH Nordakademie Elmshorn

## Bäcker/-in

- DAT BACKHUS
  Herr Holgersson
  Billstr. 188
  20539 Hamburg
  040 - 78 97 71 46

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 870
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

## Bankkauffrau/-mann

- Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG
  Marion Stöckl
  Arabellastr. 12
  81925 München
  089 - 37 82 26 81
  www.hvb.de/jobs

  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Ausbildungsort: diverse Filialen in Hamburg; Bewerbungen bitte nur über Internet

- Commerzbank AG
  Zentraler Stab Personal
  Barbara Disch
  Ness 7-9
  20457 Hamburg
  01805 - 05 10 51
  www.azubi.commerzbank.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 50
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur
  Bemerkung: Bewerbungen ausschließlich über Internet

- Deutsche Bank
  Privat- und Geschäftskunden AG, Personalabteilung
  Ludwig-Erhard-Str. 1
  20459 Hamburg
  Tel. 01800 10 00 625
  www.deutsche-bank.de/zukunft

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Praktikum möglich, Bewerbung für Praktika bitte nur bei der Filiale vor Ort
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur, Fachhochschulreife.

## Bankkauffrau/-mann

- **Hamburger Sparkasse**
  Personalmanagement u. -entwicklung
  Leiter der Berufsausbildung
  Michael Lewandowski
  Neuer Steinweg 32
  20459 Hamburg
  040 - 35 79 44 12
  www.haspa.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 6.000
  Praktikum möglich
  Abschluss: zum 01.08.: Realschulabschluss, höhere Handelsschule
  zum 01.02.: Abitur

## Berufskraftfahrer/-in

- **Buhck Gruppe**
  Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
  Antje Wilhelm
  Südring 38
  21465 Wentorf
  040 - 72 00 00 41
  www.buhck.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 500
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur Fachhochschulreife
  Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

## Berufskraftfahrer/-in

- **Ernst Pfaff GmbH Spezialtransporte**
  Ernst Pfaff
  Liebigstr. 32
  22113 Hamburg
  040 - 733 40 428
  www.pfaff-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 80
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

- **HOYER GmbH**
  Corporate Human Resources
  Petra Kövener
  Wendenstr. 414 - 424
  20537 Hamburg
  040 - 210 44 690
  www.hoyer-group.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 4.800
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

## Bürokauffrau/-mann

- **Hamburg Süd**
  Christin Terjung
  Willy-Brandt-Str. 59 - 61
  20457 Hamburg
  040 - 37 05 26 76
  www.hamburgsud.com

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 600
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss
  Bemerkung: zum 01.08.2008

- **HOYER GmbH**
  Corporate Human Resources
  Petra Kövener
  Wendenstr. 414 - 424
  20537 Hamburg
  040 - 210 44 690
  www.hoyer-group.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 4.800
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss,Abitur

- **KALORIMETA AG & Co. KG Messdienste**
  Cordula Büchse
  Heidenkampsweg 40
  20095 Hamburg
  040 - 23 77 52 27
  www.kalo-gruppe.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 250
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Abschluss: Realschulabschuss, Fach- oder Hochschulreife

## Bürokauffrau/-mann

- **Buhck Gruppe**
  Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
  Antje Wilhelm
  Südring 38
  21465 Wentorf
  040 - 72 00 00 41
  www.buhck.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 500
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, höhere Handelsschule
  Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

- **DEUBEL & HÖFERMANN ELEKTRONIC GmbH**
  Frau Ebru Eschikik
  Porgesring 4
  22113 Hamburg
  040 - 733 53 46
  www.duh-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

- **Staples (Deutschland) GmbH**
  Abteilung Training
  Barmbeker Str. 10
  22303 Hamburg
  040 - 76 74 1 0
  www.staples-jobs.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.200
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Deutsch/Mathe mind. 3
  Bewerbungen bitte per Post: Stichwort Ausbildung

## Bürokauffrau/-mann

- Jungheinrich AG
  Katrin Weise
  Am Stadtrand 35
  22047 Hamburg
  040 - 69 48 15 30
  www.jungheinrich.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter:
  ca. 150 im Vertriebszentrum HH-Stellingen
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Die Ausbildung findet statt im Hamburger Vertriebszentrum, Schnackenburgsallee 24, HH-Stellingen.

## Bürokauffrau/-mann

- Stadtreinigung Hamburg
  Personalabteilung - Ausbildung -
  Dominique Monnet
  Bullerdeich 19
  20537 Hamburg
  040 - 25 76 12 11
  www.stadtreinigung-hh.de
  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: gute Noten in Deutsch u. Mathe

Auch künftig sind unsere Ziele nur mit hochqualifizierten Mitarbeitern zu realisieren.

**Wir suchen daher zum 1.08.2008 Auszubildende für die Berufe**

**Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel & Kaufmann/-frau für Bürokommunikation**

**Unsere Anforderungen**:
- Abitur oder Realschulabschluss in Kombination mit einem Abschluss an einer weiterführenden Schule
- Kommunikations- & Kontaktfreude
- Teamgeist & Engagement

**Fachlagerist/-in**

**Unsere Anforderungen:**
- Guter Hauptschulabschluss bzw. Mittlere Reife
- Flexibilität & Lernbereitschaft
- Engagement & Teamgeist
- Interesse an Technik

**Wir bieten Ihnen eine umfassende praktische und theoretische Ausbildung.**

**Interessiert?**
Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Kopien der letzten drei Schulzeugnisse.

Wir sind das leistungsstarke Tochterunternehmen eines internationalen Industriekonzerns und konnten unsere herausgehobene Position als Vollsortimenter im Stahlhandel in den letzten Jahren bundesweit und international erfolgreich ausbauen.
Die Salzgitter AG ist mit über 80 nationalen und internationalen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften ein weltweit agierender Stahltechnologie-Konzern.
Unsere Kernaktivitäten bündeln wir in den Unternehmensbereichen Stahl, Handel, Dienstleistungen und Röhren.

**Salzgitter Stahlhandel GmbH**
Frau Heike Deuter
Beisenstraße 53, 45964 Gladbeck
Tel. (02043) 407 960
Heike.Deuter@szmh-group.com

SALZGITTER STAHLHANDEL
Ein Unternehmen der Salzgitter Gruppe

## Bürokauffrau/-mann

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs
  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 8
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss

- EvoBus GmbH Service Center Hamburg
  Frau Bohlmann
  Ausschläger Weg 59
  20537 Hamburg
  040 - 25 15 09 37
  www.evobus.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 95
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

- Gerd Schlesinger Bürodienst GmbH
  Herr Fonfara
  Wikinger Weg 2, 20537 Hamburg
  040 - 25 17 001
  www.schlesinger-net.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 10
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Bürokauffrau/-mann

- Max Wiede GmbH & Co. KG
  Frau Hukriede
  Salingtwiete 9
  20535 Hamburg
  040 - 25 15 420
  www.max-wiede.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 50
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Realschulabschluss

- Das Rauhe Haus
  Verwaltung und Controlling
  Hans-Peter Witt
  Beim Rauhen Hause 21
  22111 Hamburg
  040 - 65 59 11 03
  www.rauheshaus.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 950
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: guter Realschulabschluss

## Bürokauffrau/-mann im Kfz-Gewerbe

- J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH
  André Körner, Oliver Klitz, Wilfried Schröder
  Ausschläger Billdeich 62 - 64
  20539 Hamburg
  040 - 78 81 60
  www.schlueter-soehne.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 60
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschuss

## Chemielaborant/-in

- **Institut für Hygiene und Umwelt**
  Dr. Manfred Kutzke
  Marckmannstr. 129 a
  20539 Hamburg
  040 - 428 45 7314
  www.hu.hamburg.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich, aber keine zusätzlichen Betreuungskapazitäten vorhanden.
  Anzahl der Mitarbeiter: 300
  Praktikum in geringem Umfang,
  Mindestalter 16 Jahre
  Abschluss: guter Realschulabschluss

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Chemielaborant/-in

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 13
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Chemikant/-in

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
  Bemerkungen: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

## Chemikant/-in

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 7883 3391
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

- **Shell Deutschland Oil GmbH**
  Raffinerie Harburg
  Marion Jung
  Hohe-Schaar-Str. 34
  21107 Hamburg
  040 - 75 65 22 91

  Anzahl der Mitarbeiter: 620
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss mit guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern
  Bemerkung: Bewerbungen bitte schriftlich

## Elektroniker/-in

- **Hamburger Wasserwerke GmbH**
  Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser
  Herr Alexander
  Billhorner Deich 2
  20539 Hamburg
  040 - 78 88 13 80
  www.daszielistklar.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 1.100
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Elektroniker/-in Automatisierungstechnik

- **Vattenfall Europe Hamburg AG**
  Bewerberbüro
  Moosrosenweg 18
  22177 Hamburg
  040 - 63 96 44 14
  www.vattenfall.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 3.490
  Anzahl der Lehrstellen: 11
  Praktikum möglich, 2 - 3 Wochen
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Standort Hamburg

## Elektroniker/-in Automatisierungstechnik

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung: nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Elektroniker/-in Automatisierungstechnik

- **Shell Deutschland Oil GmbH**
  Raffinerie Harburg
  Marion Jung
  Hohe-Schaar-Str. 34
  21107 Hamburg
  040 - 75 65 2291

  Anzahl der Mitarbeiter: 620
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss mit guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern
  Bemerkung: Bewerbungen bitte schriftlich

Informationen zum Thema Ausbildung gibt es bei unserer Verwaltungsstelle IG Metall Hamburg, Ina Vogel, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
oder unter Telefon: 040/28 58 555, E-Mail: hamburg@igmetall.de

www.igmetall.de

## Elektroniker/-in Automatisierungstechnik

- **Helmut-Schmidt-Universität**
  Universität der Bundeswehr
  Ines Mahler
  Holstenhofweg 85
  22043 Hamburg
  040 - 65 41 22 46
  www.hsu-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 1.000
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

- **Siemens AG**
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Nicole Barkmann
  Ausschläger Elbdeich 2
  20539 Hamburg
  040 - 28 89 - 43 81
  www.siemens.de/ausbildung

  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum begrenzt möglich, direkt in den Firmenabteilungen
  Abschluss: guter Realschulabschluss, Fachhochschulreife/Abitur
  Bemerkung: Gute Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe und Physik
  Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## Elektroniker/-in für Betriebstechnik

- **Vattenfall Europe Hamburg AG**
  Bewerberbüro
  Moosrosenweg 18, 22177 Hamburg
  040 - 63 96 44 14
  www.vattenfall.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 3.490
  Anzahl der Lehrstellen: 16
  Praktikum möglich, 2 - 3 Wochen
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
  Bemerkung: Standort Hamburg

- **OTTO (GmbH & Co. KG)**
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Sehr guter Realschulabschluss

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 5
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur
  Bemerkungen: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

## Elektroniker/-in für Betriebstechnik

- ContiTech/Phoenix Compounding Technology
  Herr Micketeit
  Hannoversche Str. 88
  21079 Hamburg
  040 - 76 67 27 28
  www.ausbildung.conti-online.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.000
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen möglichst online

- Siemens AG
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Nicole Barkmann
  Ausschläger Elbdeich 2
  20539 Hamburg
  040 - 28 89 - 43 81
  www.siemens.de/ausbildung

  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich, direkt in den Firmenabteilungen
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: Gute bis befriedigende Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe und Physik
  Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## Elektroniker/-in für Energie und Gebäudetechnik

- Energie & Gebäudetechnik
  Ingenieurbetrieb Thomas Wehr e. K.
  Herr Wehr
  Köhnestr. 8
  20539 Hamburg
  040 - 780 727 36
  www.pbew.de

  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Elektroniker/-in für Geräte und Systeme

- Olympus Europa GmbH
  Personalabteilung
  Heino Plöger
  Wendenstr. 14 - 18
  20097 Hamburg
  040 - 23 77 34 974
  www.olympus.de/corporate/careercentre_495.htm

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 950
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Fachangestellte/-r für Arbeitsförderung

- Agentur für Arbeit Hamburg
  Interner Service Pädagogik
  Frau Herzberg
  Kurt-Schumacher-Allee 16
  20097 Hamburg
  040 - 24 85 43 61

  Anzahl der Lehrstellen: ca. 20
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

## Fachfrau/-mann für Systemgastronomie

- MCDONALD´S DEUTSCHLAND
  Saskia Berries
  Ausschläger Weg 40
  20537 Hamburg
  040 - 22 71 27 33
  www.mcdonalds.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 52.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung

- Deutsche Telekom AG
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3-7
  22172 Hamburg
  040 - 6461 1392
  www.otto.com/jobs
  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife

## Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung

- Kühne + Nagel (AG & Co.) KG
  Zweigniederlassung Hamburg
  Ausbildungsabteilung
  Sybille Baudorff
  Großer Grasbrook 11 - 13
  20457 Hamburg
  040 - 30 33 32 212
  www.kuehne-nagel.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 900
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Abitur
  Bemerkung: gute Noten in Mathe, Deutsch, Englisch, Physik

## Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

- VTG Aktiengesellschaft
  Bereich Personal
  Tanja Lokoschus
  Nagelsweg 34
  20097 Hamburg
  040 - 23 54 14 58
  www.vtg.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 900
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum eingeschränkt möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur

## Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

- **Deutsche Telekom AG**
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 10
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

- **3 NET EDV Netzwerk GmbH**
  Frau Runkel
  Sorbenstr. 57
  20537 Hamburg
  040 - 25 40 45 0
  www.3net.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 10
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

- **OTTO (GmbH & Co. KG)**
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife

## Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Abitur

- **Büro-Bedarf-Balke GmbH**
  Kristine Strauch
  Am Knick 10 - 16
  22113 Oststeinbek
  040 - 713 08 0
  www.balke-hamburg.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 35 - 40
  Abschluss: mindestens sehr guter Realschulabschluss

- **Kühne + Nagel (AG & Co.) KG**
  Zweigniederlassung Hamburg
  Ausbildungsabteilung
  Sybille Baudorff
  Großer Grasbrook 11 - 13
  20457 Hamburg
  040 - 30 33 32 212
  www.kuehne-nagel.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 900
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Abitur
  Bemerkung: gute Noten in Mathe, Deutsch, Englisch, Physik

## Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

- Siemens AG
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Nicole Barkmann
  Ausschläger Elbdeich 2
  20539 Hamburg
  040 - 28 89 - 43 81
  www.siemens.de/ausbildung

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich, direkt in den Firmenabteilungen
  Abschluss: Abitur oder Fachhochschulreife
  Bemerkung: Gute Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe, Physik. Bewerbung ausschließlich online!

## Fachkraft für Abwassertechnik

- Hamburger Stadtentwässerung
  Ausbildungsleitung
  Ulrich Horlacher
  Pinkertweg 3
  22113 Hamburg
  040 - 34 98 55 150
  www.hhse.de

  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Fachkraft für Hafenlogistik

- **Eichholtz & Consorten GmbH**
  Frau Maurer
  Rossweg 20
  20457 Hamburg
  040 - 741 39 00 0
  www.eichholtz.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 65
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

## Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

- **Buhck Gruppe**
  Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
  Antje Wilhelm
  Südring 38
  21465 Wentorf
  040 - 72 00 00 41
  www.buhck.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 500
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: gute Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern, Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt.

## Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

- **Stadtreinigung Hamburg**
  Personalabteilung - Ausbildung -
  Dominique Monnet
  Bullerdeich 19
  20537 Hamburg
  040 - 25 76 12 11
  www.stadtreinigung-hh.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss
  Bemerkung: gute Noten in den Naturwissenschaften

## Fachkraft für Lagerlogistik

- **DEUBEL & HÖFERMANN ELEKTRONIC GmbH**
  Wolfgang Biedermann, Sebastian Busch
  Porgesring 4
  22113 Hamburg
  040 - 73 35 34 69
  www.duh-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss

- **UPS SCS GmbH & Co. KG**
  Nicole Albus
  Liebigstr. 77
  22113 Hamburg
  040 - 73 10 75 140
  www.ups-scs.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 100
  Abschluss: Realschulabschluss

## Fachkraft für Lagerlogistik

- STILL GmbH
  Roland Lingen
  Berzeliusstr. 10
  22113 Hamburg
  040 - 73 39 19 82
  www.still.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss

- Kühne + Nagel (AG & Co.) KG
  Zweigniederlassung Hamburg
  Ausbildungsabteilung
  Sybille Baudorff
  Großer Grasbrook 11 - 13
  20457 Hamburg
  040 - 30 33 3 2212
  www.kuehne-nagel.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 900
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum teilweise möglich
  Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

## Fachkraft für Lagerlogistik

- Norddeutsche Affinerie AG
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung: nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Fachkraft für Lebensmitteltechnik

- Ohly GmbH
  Theo Sterzl
  Wandsbeker Zollstr. 59
  22041 Hamburg
  040 - 68 29 31 06
  www.ohly.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 120
  Praktikum nur bei konkreter Ausbildungsplatz-Prüfung
  Abschluss: Hauptschul- oder Realschulabschluss
  Bemerkung: Hefeherstellung

Wir verfügen laufend über neue Ausbildungsplatzangebote!

**Infoveranstaltung**
jeden Donnerstag 15 Uhr
Kommen Sie einfach vorbei.

**GOAL** ist ein Angebot für Haupt- und Realschüler aller Nationalitäten aus Hamburg. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Wir klären mit Ihnen:
- was Sie tun müssen, um Ihre Chancen zu verbessern
- wo es Ausbildungsstellen oder Arbeitsstellen für Sie gibt
- welche beruflichen Wünsche und Ziele Sie haben
- wie Sie sich am besten bewerben
- wie Sie sich beim Vorstellungsgespräch verhalten und Ihre Stärken gut präsentieren.

Wir unterstützen Sie auch während der Ausbildung.

**Telefon 28 40 41 – 90**
**goal@pluspunkt.info**
Nagelsweg 10 – 12, 20097 Hamburg
(5 min vom Hauptbahnhof)
**www.pluspunkt.info**

Ein Projekt von PLUS • PUNKT

gefördert von
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft und Arbeit
Europäischer Sozialfonds

## Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

- **Buhck Gruppe**
  Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
  Antje Wilhelm
  Südring 38
  21465 Wentorf
  040 - 72 00 00 41
  www.buhck.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 500
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: gute Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern,
  Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

- **Hamburger Stadtentwässerung**
  Ausbildungsleitung
  Ulrich Horlacher
  Pinkertweg 3
  22113 Hamburg
  040 - 34 98 55 150
  www.hhse.de
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Fachkraft für Transportlogistik

- **DEUBEL & HÖFERMANN ELEKTRONIC GmbH**
  Christian Schmidt
  Porgesring 4
  22113 Hamburg
  040 - 733 53 410
  www.duh-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss

## Fachkraft für Veranstaltungstechnik

- **Norddeutscher Rundfunk**
  Regina Niemann
  Hugh-Greene-Weg 1
  22529 Hamburg
  040 - 4156 4313
  www.ndr.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
  Anzahl der Lehrstellen: 5
  Praktikum teilweise möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungsschluss 08 ist der 31.10.07

## Fachkraft im Fahrbetrieb

- **Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG**
  Personalabteilung
  Frau Drewes/Frau Schadewald
  Curslacker Neuer Deich 37
  21029 Hamburg
  Tel. 040 - 72 59 4402
  www.vhhpvg.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen grundsätzlich möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.700
  Anzahl der Lehrstellen: 30
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss

## Fachkraft im Gastgewerbe

- **Das Rauhe Haus**
  Referat Veranstaltungen und Gäste
  Thoman Weirauch
  Beim Rauhen Hause 21
  22111 Hamburg
  040 - 655 91 213
  www.rauheshaus.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 950
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss
  Bemerkung: Einstiegsqualifizierung im Vorwege erwünscht

## Fachlagerist/-in

- **Salzgitter Stahlhandel GmbH**
  Kjell Rieckmann
  Andreas-Meyer-Str. 15
  22113 Hamburg
  www.salzgitter-stahlhandel.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
  Anzahl der Lehrstellen: 2-3
  Abschluss: Hauptschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen an:
  Salzgitter Stahlhandel GmbH, Personalreferat
  Fr. Deuter, Postfach 5 20, 45964 Gladbeck;
  Tel. 02043 - 40 79 60

## Fachlagerist/-in

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3-7
  22172 Hamburg
  040 - 6461 1392
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss

- Büro-Bedarf-Balke GmbH
  Kristine Strauch
  Am Knick 10 - 16
  22113 Oststeinbek
  040 - 71 30 80
  www.balke-hamburg.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 35 - 40
  Abschluss: Hauptschulabschluss

## Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk

- dieleckermacher oHG
  Herr Durda, Frau Matzen-Caderas
  Süderstr. 296
  20537 Hamburg
  040 - 65 99 99 00
  www.dieleckermacher.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 12
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: mindestens Hauptschulabschluss

## Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk

- DAT BACKHUS
  Herr Holgersson
  Billstr. 188
  20539 Hamburg
  040 - 78 97 71 46

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 870
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

## Fahrzeug-Kommunikationstechniker/-in

- J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH
  André Körner, Oliver Klitz, Wilfried Schröder
  Ausschläger Billdeich 62 - 64
  20539 Hamburg
  040 - 78 816 0
  www.schlueter-soehne.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 60
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschuss

## Feuerungs- und Schornsteinbauer/-in

- Norddeutsche Affinerie AG
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Fotograf/-in

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 6461 1392
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 5
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschuss

KWB
Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e.V.
ISH Institut für Sozial- und Bildungspolitik Hamburg e.V.
Hanseaten bilden aus

Ausbildungsmanagement für Hamburg

**Dienstleistungen für Unternehmen:**
...Ausbildungsberatung und -begleitung
...Vorauswahl von Bewerberinnen und Bewerbern
... Kooperation mit Kammern, Verbänden, Arbeitsagenturen und Schulen
www.hanseatenba.de

**Dienstleistungen für Jugendliche:**
... Individuelle Beratung
... Bewerbungshilfen und Vermittlung
... Begleitung während der Berufsausbildung
www.hanseatenba.de

**KWB e.V.**
Haus der Wirtschaft
Kapstadtring 10
22297 Hamburg

**Frau Lübberstedt-Piesold**
T +49 (0)40 / 63 78 55-31
**Herr Kirmaci**
T +49 (0)40 / 63 78 55-32

Bundesministerium für Bildung und Forschung
STARegio
Europäische Union Europäischer Sozialfonds
Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB

Gefördert als STARegio-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds

## Hafenschiffer/-in

- **Barkassen-Centrale Überseebrücke**
  Günter Ehlers e. K.
  Klaus Ehlers
  Vorsetzen-Anleger
  20459 Hamburg
  040 - 37 31 68
  www.barkassen-centrale.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 30
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: mindestens Hauptschulabschluss
  Bemerkung: Der Betrieb ist hauptsächlich im Tourismus tätig. Daher muss auch an Wochenenden und Feiertagen gearbeitet werden

## Handelsfachwirt/-in

- **Staples (Deutschland) GmbH**
  Abteilung Training
  Barmbeker Str. 10
  22303 Hamburg
  040 - 76 74 1 0
  www.staples-jobs.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.200
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur
  Bewerbungen bitte per Post: Stichwort Ausbildung

## Hotelfachfrau/-mann

- **JMB Hotelbetriebsges. mbH**
  Hotel Böttcherhof
  Petra Howaldt
  Wöhlerstr. 2
  22113 Hamburg
  040 - 731 870
  www.boettcherhof.com

  Anzahl der Mitarbeiter: 65
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Immobilienkauffrau/-mann

- **Deutsche Telekom AG**
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de
  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

- **Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG**
  Eva Vietheer
  Süderstr. 324
  20537 Hamburg
  040 - 21 11 00 58
  www.bgfg.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 95
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Höhere Handelsschule, Abitur

## Immobilienkauffrau/-mann

- SONNEK IMMOBILIEN GmbH
  Andreas Sonnek
  Schiffbeker Weg 22
  22111 Hamburg
  040 - 714 98 111
  www.sonnek-immobilien.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 6
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Deutsch/Mathematik mind. Note 1 - 2

- SAGA GWG Unternehmensverbund
  Angela Kaack
  Poppenhusenstr. 2
  22305 Hamburg
  040 - 42 66 64 330
  www.saga-gwg.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.000
  Anzahl der Lehrstellen: 16
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur
  Bemerkung:
  Ausbildungsbeginn jeweils am 01.02 und 01.08.

## Industriekauffrau/-mann

- Beiersdorf AG
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 8
  Praktikum möglich
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Fachabitur, Abitur
  Bemerkungen: Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre

- VTG Aktiengesellschaft
  Bereich Personal
  Tanja Lokoschus
  Nagelsweg 34
  20097 Hamburg
  040 - 23 54 14 58
  www.vtg.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 900
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum eingeschränkt möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur

- ETH Umwelttechnik GmbH
  ZNL Hamburg
  Frau Siebert-Ratsch
  Einsiedeldeich 15
  20539 Hamburg
  040 - 78 11 07 31

  Anzahl der Mitarbeiter: 22
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: volljährig, Mathe/Deutsch/Naturwissenschaften mind. Note 3, Führerschein, keine Zweitausbildung

## Industriekauffrau/-mann

- **ContiTech/Phoenix Compounding Technology**
  Herr Micketeit
  Hannoversche Str. 88
  21079 Hamburg
  040 - 76 67 27 28
  www.ausbildung.conti-online.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.000
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen möglichst online

- **Vattenfall Europe Hamburg AG**
  Bewerberbüro
  Moosrosenweg 18
  22177 Hamburg
  040 - 63 96 44 14
  www.vattenfall.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 3.490
  Anzahl der Lehrstellen: 2 in Krümmel, 17 in Hamburg, 2 in Brunsbüttel
  Abschluss: sehr guter oder guter Realschulabschluss

- **Deutsche Telekom AG**
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 10
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

## Industriekauffrau/-mann

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung, Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 7883 3391
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung: nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

- **Buhck Gruppe**
  Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
  Antje Wilhelm
  Südring 38
  21465 Wentorf
  040 - 72 00 00 41
  www.buhck.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 500
  Praktikum möglich
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Abitur
  Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt.

## Industriekauffrau/-mann

- **Schlegel Germany GmbH**
  Frau Ibrahimoglu
  Bredowstr. 33
  22113 Hamburg
  Tel. 040 - 733 29 139

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen ist grundsätzlich möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 40
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Abschluss Wirtschaftsgymnasium oder Abitur
  Bemerkung: gesucht wird zum 01.02.2008

- **Siemens AG**
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Karin Straebelow
  Lindenplatz 2
  20099 Hamburg
  040 - 28 89 27 86
  www.siemens.de/ausbildung

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum begrenzt, direkt in den Firmenabteilungen
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Fachhochschulreife/Abitur
  Bemerkung: Dauer der Ausbildung: 2,5 Jahre
  Gute Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathe
  Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## Industriekauffrau/-mann

- STILL GmbH
  Roland Lingen
  Berzeliusstr. 10
  22113 Hamburg
  040 - 73 39 19 82
  www.still.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur, höhere Handelsschule

- Ohly GmbH
  Theo Sterzl
  Wandsbeker Zollstr. 59
  22041 Hamburg
  040 - 68 29 31 06
  www.ohly.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 120
  Praktikum nur bei konkreter Ausbildungsplatz-Prüfung
  Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss
  Bemerkung: Hefeherstellung

## Industriemechaniker/-in

- Beiersdorf AG
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Haupt- oder Realschulabschluss
  Bemerkungen: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

## Industriemechaniker/-in

- ContiTech/Phoenix Compounding Technology
  Herr Micketeit
  Hannoversche Str. 88
  21079 Hamburg
  040 - 76 67 27 28
  www.ausbildung.conti-online.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.000
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen möglichst online

- Norddeutsche Affinerie AG
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung: nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

- Helmut-Schmidt-Universität
  Universität der Bundeswehr
  Ines Mahler
  Holstenhofweg 85
  22043 Hamburg
  040 - 65 41 22 46
  www.hsu-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 1.000
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Industriemechaniker/-in

- **STILL GmbH**
  Roland Lingen
  Berzeliusstr. 10
  22113 Hamburg
  040 - 73 39 19 82
  www.still.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: 9
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss

- **Shell Deutschland Oil GmbH**
  Raffinerie Harburg
  Marion Jung
  Hohe-Schaar-Str. 34
  21107 Hamburg
  040 - 75 65 2291

  Anzahl der Mitarbeiter: 620
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss mit guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern
  Bemerkung: Bewerbungen bitte schriftlich

## Industriemechaniker/-in Fachrichtung Betriebstechnik

- **Vattenfall Europe Hamburg AG**
  Bewerberbüro
  Moosrosenweg 18
  22177 Hamburg
  040 - 63 96 44 14
  www.vattenfall.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 3.490
  Anzahl der Lehrstellen: 8
  Praktikum 2-3 Wochen
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
  Bemerkung: Standort Hamburg

- **Hamburger Wasserwerke GmbH**
  Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser
  Herr Alexander
  Billhorner Deich 2
  20539 Hamburg
  040 - 78 88 13 80
  www.daszielistklar.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 1.100
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Industriemechaniker/-in Fachrichtung Instandhaltung

- **Stadtreinigung Hamburg**
  Personalabteilung - Ausbildung -
  Dominique Monnet
  Bullerdeich 19
  20537 Hamburg
  040 - 25 76 12 11
  www.stadtreinigung-hh.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss
  Bemerkung: gute Noten in Physik u. Mathe

## Informatikkauffrau/-mann

- **HOYER GmbH**
  Corporate Human Resources
  Petra Kövener
  Wendenstr. 414 - 424
  20537 Hamburg
  040 - 210 44 690
  www.hoyer-group.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 4800
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss, Abitur

- **A. S. Reiseveranstaltungs GmbH**
  Heidenkampsweg 73
  20097 Hamburg
  www.rainbowtours.de

  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Abitur

## Informatikkauffrau/-mann

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Fachabitur, Abitur

- **OTTO (GmbH & Co. KG)**
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 6461 1392
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschuss

- **Hamburg Süd**
  Christin Terjung
  Willy-Brandt-Str. 59 - 61
  20457 Hamburg
  040 - 3705 2676
  www.hamburgsud.com

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 600
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: mindestens sehr guter Realschulabschluss
  Bemerkung: zum 01.08.2008

Schlagen Sie attraktive und zukunftsorientierte Berufsrichtungen ein – in kaufmännischen, technischen und IT-Berufen. Oder suchen Sie als Alternative zum herkömmlichen Studium eine Ausbildung mit starkem Praxisbezug? Wir bereiten Sie optimal auf Ihre berufliche Karriere vor und machen Sie fit für die Herausforderungen von morgen.

Sie haben Spaß an modernster Technik und Freude am Umgang mit Menschen? Sie sind teamorientiert und flexibel? Dann möchten wir Sie gern kennen lernen.

## Ausbildungs- und Studienplätze 2008 in der Region Hanse

Einstellorte: Hamburg, Bremen, Kiel, Rostock

- **Bachelor of Engineering (m/w) in Elektro- und Informationstechnik inkl. Berufsausbildung**
  Studiengang an der HAW Hamburg + IHK-Abschluss Elektroniker/in für Automatisierungstechnik (4½ Jahre, Abitur oder Fachhochschulreife)
- **Bachelor of Arts (m/w) in Business Administration**
  Internationaler Studiengang + IHK-Abschluss Industriekaufmann/-frau (3½ Jahre, Abitur)
- **Kaufmann/-frau für Bürokommunikation**
  (2½ Jahre, mittlere Reife)
- **Industriekaufmann/-frau**
  (2½ Jahre, mittlere Reife oder Abitur)
- **Elektroniker/in für Automatisierungs- bzw. Betriebstechnik**
  (3½ Jahre, mittlere Reife)
- **Fachinformatiker/in Systemintegration**
  (3 Jahre, Abitur oder Fachhochschulreife)
- **IT-Systemelektroniker/in**
  (3 Jahre, mittlere Reife)

**Interessiert?**
Nähere Informationen zu unseren Studiengängen und Ausbildungsberufen sowie den Online-Bewerbungsbogen finden Sie unter:
**www.siemens.de/ausbildung**

Für Fragen stehen Ihnen Frau Nicole Barkmann (technische Berufe) unter Tel. 040/2889-4381 und Frau Karin Straebelow (kaufmännische Berufe) unter Tel. 040/2889-2786 gern zur Verfügung.

Siemens Professional Education

www.siemens.de/ausbildung

SIEMENS

## Industrietechnologe/-in (Associate Engineer)

- Siemens AG
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Nicole Barkmann
  Ausschläger Elbdeich 2
  20539 Hamburg
  040 - 28 89-43 81
  www.siemens.de/ausbildung

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Abschluss: Abitur oder Fachhochschulreife
  Bemerkung: Gute Leistungen in Mathe und Physik (Leistungskurs); Theoriephasen in den Siemens Technik Akademien in Berlin, Erlangen, München; bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## Informationselektroniker/-in mit Teilstudium der Betriebswirtschaft

- Norddeutscher Rundfunk
  Regina Niemann
  Hugh-Greene-Weg 1
  22529 Hamburg
  040 - 4156 4313
  www.ndr.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum teilweise möglich
  Abschluss: Hochschulreife, (Fach-) Abitur

## Informationselektroniker/-in, Fachrichtung Geräte und Systemtechnik

- DEUBEL & HÖFERMANN ELEKTRONIC GmbH
  Jochen Meyer
  Porgesring 4
  22113 Hamburg
  040 - 733 53 261
  www.duh-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: hat wenig mit PC´s zu tun, Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik (TV, LCD und Plasma-TV, Video, Beamer ...) ist die Hauptsache

## IT-Systemelektroniker/-in

- Deutsche Telekom AG
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 40
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

## IT-Systemelektroniker/-in

- **Siemens AG**
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Nicole Barkmann
  Ausschläger Elbdeich 2
  20539 Hamburg
  040 - 28 89-43 81
  www.siemens.de/ausbildung

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum begrenzt, direkt in den Firmenabteilungen
  Abschluss: Abitur oder Fachhochschulreife
  Bemerkung: Gute Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe und Physik
  Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## IT-Systemkauffrau/-mann

- **Deutsche Telekom AG**
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 20
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

## IT-Systemkauffrau/-mann

- **direct. Gesellschaft für Direktmarketing mbH**
  Sylvia Gebel
  Ausschläger Allee 178
  20539 Hamburg
  040 - 23 78 60 0
  www.directpunkt.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 29
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur

## Karosserie- u. Fahrzeugbauer/-in

- **EvoBus GmbH Service Center Hamburg**
  Uwe Raupach
  Ausschläger Weg 59
  20537 Hamburg
  040 - 25 15 09 0
  www.evobus.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 100
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

## Kauffrau/-mann für audiovisuelle Medien

- **Norddeutscher Rundfunk**
  Annette Güldener
  Warburgstr. 30b
  20354 Hamburg
  040 - 4156 3181
  www.ndr.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: gutes Abitur
  Bemerkung: Bewerbungsschluss für 2008 ist der 31.10.2007

- **AOL Deutschland Medien GmbH**
  Janina Cußmann
  Beim Strohhause 25
  20097 Hamburg
  040 - 36 159 0
  www.aol.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 160
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Abitur

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Helmut-Schmidt-Universität**
  Universität der Bundeswehr
  Ines Mahler
  Holstenhofweg 85
  22043 Hamburg
  040 - 65 41 22 46
  www.hsu-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 1.000
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Norddeutscher Rundfunk**
  Annette Güldener
  Warburgstr. 30b
  20354 Hamburg
  040 - 4156 3181
  www.ndr.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
  Anzahl der Lehrstellen: 11
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungsschluss für 2008 ist der 31.10.2007

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 7883 3391
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung: nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

- **A. S. Reiseveranstaltungs GmbH**
  Heidenkampsweg 73
  20097 Hamburg
  www.rainbowtours.de

  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Abitur

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- Kraatz GmbH
  Heike Birke
  Tribünenweg 35
  22111 Hamburg
  040 - 63 60 67 0
  www.kraatz.de
  email: h.birke@kraatz.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 7
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen bitte ausschließlich über E-mail

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- Vattenfall Europe Hamburg AG
  Bewerberbüro
  Moosrosenweg 18
  22177 Hamburg
  040 - 63 96 44 14
  www.vattenfall.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 3.490
  Anzahl der Lehrstellen: 12
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: Standort Hamburg

Mercedes-Benz Transporter
und Lkw-Service bis 22.00 Uhr

Mercedes-Benz

J.A. SCHLÜTER SÖHNE
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Ausschläger Billdeich 62-64 · 20539 Hamburg
Telefon 040 78816-88 · www.schlueter-soehne.de

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Hamburger Sparkasse**
  Personalmanagement u. -entwicklung
  Leiter der Berufsausbildung
  Michael Lewandowski
  Neuer Steinweg 32
  20459 Hamburg
  040 - 35 79 44 12
  www.haspa.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 6.000
  Abschluss: Realschulabschluss, Höhere Handelsschule, Abitur

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Höhere Handelsschule

- **Deutsche Telekom AG**
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 30
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Deutscher Ring**
  Herbert Treisch
  Ludwig-Erhard-Str. 22
  20459 Hamburg
  040 - 35 99 28 63
  www.DeutscherRing.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: mind. Realschulabschluss
  Bemerkung: mind. befriedigende Leistungen in Deutsch und Mathe im letzten Schulzeugnis

- **Evangelisches Missionswerk in Deutschland e. V.**
  Max Schomann
  Normannenweg 17 - 21
  20537 Hamburg
  040 - 25 45 61 24
  www.emw-d.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 35
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum sehr begrenzt
  Abschluss: Realschulabschluss

- **Salzgitter Stahlhandel GmbH**
  Kjell Rieckmann
  Andreas-Meyer-Str. 15
  22113 Hamburg
  www.salzgitter-stahlhandel.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen an:
  Salzgitter Stahlhandel GmbH, Personalreferat,
  Fr. Deuter, Postfach 520, 45964 Gladbeck
  Tel. 02043 - 40 79 60

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
  Leiter Aus- und Fortbildung
  Jürgen Bestmann
  Alter Postweg 6
  22926 Ahrensburg
  04002 - 71 16 13
  www.prinovis.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
  Praktikum möglich, bitte anfragen
  Abschluss: mindestens guter, qualifizierter Hauptschulabschluss
  Bemerkung: rasche Auffassungsgabe, gute Deutschkenntnisse, Fähigkeit zur Teamarbeit

- Siemens AG
  Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)
  Karin Straebelow
  Lindenplatz 2
  20099 Hamburg
  040 - 28 89 27 86
  www.siemens.de/ausbildung

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 430.000
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum begrenzt, direkt in den Firmenabteilungen
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Fachhochschulreife/Abitur
  Bemerkung: Dauer der Ausbildung: 2,5 Jahre
  Gute Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathe
  Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

## Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- HANSEATEN Zeitarbeit Nord GmbH
  Frau Schumann
  Große Bäckerstr. 3
  20095 Hamburg
  040 - 37 47 77 0
  www.hanseaten-zeitarbeit.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 80 - 100
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Mindestalter 18 Jahre, kommunikativ u. offen im Umgang mit Menschen

## Kauffrau/-mann für Dialogmarketing

- Vattenfall Europe Hamburg AG
  Bewerberbüro
  Moosrosenweg 18
  22177 Hamburg
  040 - 63 96 44 14
  www.vattenfall.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 3.490
  Anzahl der Lehrstellen: 5
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: Standort Hamburg

## Kauffrau/-mann für Dialogmarketing

- **Deutsche Telekom AG**
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 14
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

- **OTTO (GmbH & Co. KG)**
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Kauffrau/-mann im Einzelhandel

- **Deutsche Telekom AG**
  Telekom Training, Berufsausbildung Hamburg
  Petra Melerski
  Walddörfer Str. 103
  22041 Hamburg
  040 - 68 88 14 41
  www.telekom.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 12
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Onlinebewerbungen bevorzugt

- **Staples (Deutschland) GmbH**
  Abteilung Training
  Barmbeker Str. 10
  22303 Hamburg
  040 - 76 74 1 0
  www.staples-jobs.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.200
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Deutsch/Mathe mind. 3, Mindestalter 16 Jahre, Bewerbungen bitte per Post: Stichwort Ausbildung

## Kauffrau/-mann im Einzelhandel

- MAX BAHR Holzhandlung GmbH & Co. KG
  Zentrale
  Frau Muus, Frau Bauer, Herr Steinbeck
  Wandsbeker Zollstr. 91
  22041 Hamburg
  040 - 65 666 0
  www.maxbahr.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 4.200
  Anzahl der Lehrstellen: 15
  Praktikum möglich, bitte direkt im Baumarkt anfragen
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss

## Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

- Olympus Europa GmbH
  Personalabteilung
  Heino Plöger
  Wendenstr. 14 - 18
  20097 Hamburg
  040 - 23 773 4974
  www.olympus.de/corporate/careercentre_495.htm

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 950
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Fachhochschulreife

## Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 37
  Praktikum möglich
  Abschluss: ab sehr gutem Realschulabschluss

BURSPED

**KG Bursped Speditions-GmbH & Co.**

National und International tätiges Speditions- und Logistikunternehmen
“Wir verbinden Menschen und Märkte“

Wir setzen auf Ausbildung und stellen regelmäßig Ausbildungsplätze für den Ausbildungsberuf - Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung zur Verfügung

*Besuchen Sie uns unter*
www.bursped.de

Moorfleeter Strasse 40
22 113 Hamburg
Telefon: 040-73123-0
Telefax: 040-73123-244

## Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

- BOCATEC Video- u. Lasertechnik
  Carlos Lucas
  Andreas-Meyer-Str. 39
  22113 Hamburg
  040 - 78 87 62 30
  Email: Lucas@BOCATEC.de
  www.bocatec.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: freie Plätze ab 2008, Bewerbung ausschließlich per Email

## Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung Großhandel

- Salzgitter Stahlhandel GmbH
  Kjell Rieckmann
  Andreas-Meyer-Str. 15
  22113 Hamburg
  www.salzgitter-stahlhandel.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
  Anzahl der Lehrstellen: 1 - 2
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen an: Salzgitter Stahlhandel GmbH Personalreferat, Fr. Deuter, Postfach 5 20, 45964 Gladbeck
  Tel. 02043 - 40 79 60

## Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung Großhandel

- **Büro-Bedarf-Balke GmbH**
  Kristine Strauch
  Am Knick 10 - 16
  22113 Oststeinbek
  040 - 71 30 80
  www.balke-hamburg.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 35 - 40
  Abschluss: mindestens sehr guter Realschulabschluss

- **Schwarz + Hansen**
  Lebensmittel -GV- Großhandel GmbH
  Klaus Müller
  Billstr. 148
  20539 Hamburg
  040 - 78 12 10
  www.schwarz-hansen.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 47
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: ab 2009

## Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung Großhandel Sanitär

- **Peter Jensen GmbH**
  Stephan Bentien
  Borgfelder Str. 19
  20537 Hamburg
  www.peterjensen.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 300
  Anzahl der Lehrstellen: 4 Plätze im Februar, 6 Plätze im August
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Kauffrau/-mann für Marketingkommunikation (bisher: Werbekauffrau/-mann)

- **direct. Gesellschaft für Direktmarketing mbH**
  Sylvia Gebel
  Ausschläger Allee 178
  20539 Hamburg
  040 - 23 78 60 0

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 29
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur

## Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 7883 3391
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

- HOYER GmbH
  Corporate Human Resources
  Petra Kövener
  Wendenstr. 414 - 424
  20537 Hamburg
  040 - 210 44 690
  www.hoyer-group.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 4800
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss, Abitur

- DHL Global Forwarding GmbH
  Tanja Stahnke
  Liebigstr. 46
  22113 Hamburg
  040 - 73 35 58 09
  www.dpwn-karriere.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 120
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum zeitlich begrenzt
  Abschluss: guter Abschluss
  Bemerkung: Bewerbungen gern auch per Email
  email: tanja.stahnke@dhl.com

- Ingo E. Gallmeister GmbH
  Internationale Spedition
  Bernd Soltau
  Billbrookdeich 36
  22113 Hamburg
  040 - 73 61 52 20
  www.ingo-gallmeister.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 19
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Abitur

## Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

- KG Bursped Speditions-GmbH & Co.
  Gunnar Hänselmann
  Moorfleeter Str. 40
  22113 Hamburg
  040 - 73 12 34 03
  www.bursped.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 350
  Praktikum nach Rücksprache
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

- Eichholtz & Consorten GmbH
  Frau Maurer
  Rossweg 20
  20457 Hamburg
  040 - 741 390 00
  www.eichholtz.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 65
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

- Kühne + Nagel (AG & Co.)KG
  Zweigniederlassung Hamburg
  Ausbildungsabteilung
  Sybille Baudorff
  Großer Grasbrook 11 - 13
  20457 Hamburg
  040 - 30 33 3 22 12
  www.kuehne-nagel.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 900
  Anzahl der Lehrstellen: 10
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss, Abitur
  Bemerkung: Ausbildungsbeginn jeweils zum 01.02. und 01.08. eines Jahres, Bewerbungen 9-12 Monate vor Ausbildungsbeginn

## Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

- **UPS SCS GmbH & Co. KG**
  Nicole Albus
  Liebigstr. 77
  22113 Hamburg
  040 - 73 10 75 140
  www.ups-scs.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 100
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

- **DSV Road GmbH**
  Elfi Schneider
  Pinkertweg 12a
  22113 Hamburg
  040 - 789 172 31
  www.dsv.com

  Anzahl der Mitarbeiter: 20
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur
  Bemerkung: schriftl. Bewerbung, über 18 Jahre alt, aber nicht älter als 22 Jahre, Führerschein

- **Fenthol & Sandtmann GmbH**
  Frank Palm
  Pinkertweg 8
  22113 Hamburg
  040 - 733 41 104
  www.fenthols.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 120
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum möglich
  Abschluss: Fachabitur, Abitur

## Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen

- **Deutscher Ring**
  Herbert Treisch
  Ludwig-Erhard-Str. 22
  20459 Hamburg
  040 - 35 99 28 63
  www.DeutscherRing.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
  Anzahl der Lehrstellen: 12
  Praktikum möglich
  Abschluss: mind. Realschulabschluss
  Bemerkung: mind. befriedigende Leistungen in Deutsch und Mathe im letzten Schulzeugnis

- **Hanse Merkur**
  Personalabteilung
  Lars Nerlich
  Siegfried-Wedells-Platz 1
  20352 Hamburg
  040 - 41 19 13 79
  www.hansemerkur.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 880
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur, Fachhochschulreife

## Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen für den Außendienst

- **AXA Service AG Hamburg**
  Ausbildungsleitung
  Iris Hase
  Heidenkampsweg 98
  20097 Hamburg
  040 - 32 97 34 543
  www.axa.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 550
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich, auf Anfrage
  Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur (abgebrochenes Studium)
  Bemerkung: Führerschein Klasse B und eigenes Kfz erwünscht; männliche Bewerber sollten ihren Bundeswehr- oder Zivildienst abgeschlossen haben oder dauerhaft befreit sein. Bewerber sollten mobil sein.

- **Debeka Versichern - Bausparen**
  Dirk Lausen
  Holzdamm 42
  20099 Hamburg
  040 - 24 82 18 39
  www.debeka.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen ist möglich unter der Voraussetzung der außendienstorientierten Arbeit.
  Anzahl der Mitarbeiter: 14.300
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Fachabitur, Abitur

## Kfz-Elektriker/-in

- **TourCar e. K.**
  Herr Turan
  Billstr. 67
  20539 Hamburg
  040 - 78 50 52
  www.tourcar.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 8
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Konditor/-in

- **DAT BACKHUS**
  Herr Holgersson
  Billstr. 188
  20539 Hamburg
  040 - 789 77 146

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 870
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

## Köchin / Koch

- **JMB Hotelbetriebsges. mbH**
  Hotel Böttcherhof
  Petra Howaldt
  Wöhlerstr. 2
  22113 Hamburg
  040 - 731 870
  www.boettcherhof.com

  Anzahl der Mitarbeiter: 65
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Köchin / Koch

- **Beiersdorf AG**
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss

- **Stadtreinigung Hamburg**
  Personalabteilung - Ausbildung -
  Dominique Monnet
  Bullerdeich 19
  20537 Hamburg
  040 - 25 76 12 11
  www.stadtreinigung-hh.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
  Praktikum möglich
  Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss
  Bemerkung: Ausbildungsdauer 3 Jahre

- **OTTO (GmbH & Co. KG)**
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3-7, 22172 Hamburg
  040 - 64 61 13 92
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: HH 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Ab Realschulabschluss
  Bemerkung: zum 01.02.2008 und zum 01.08.2008

## Konstruktionsmechaniker/-in

- **STILL GmbH**
  Roland Lingen
  Berzeliusstr. 10
  22113 Hamburg
  040 - 73 39 19 82
  www.still.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

## Maler/-in und Lackierer/-in

- **Maler Wesp GmbH**
  Herr Wesp
  Horner Landstr. 136 a
  22111 Hamburg
  040 - 650 13 01
  www.malerwesp.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 9
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum eventuell
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

## Maurer/-in

- **Otto Wulff Bauunternehmung GmbH & Co. KG**
  Wolfgang Achilles
  Archenholzstr. 42
  22117 Hamburg
  040 - 73 62 41 92
  www.otto-wulff.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 300
  Praktikum möglich
  Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss

## Maurer/-in

- **ABB Allg. Baugesellschaft Buck mbH**
  Sven Buck, Thorsten Buck
  Manshardtstr. 139
  22119 Hamburg
  040 - 66 09 23
  www.abb-hamburg.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 10
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss
  (Durchschnitt 2 oder besser)

## Mechatroniker/-in

- **Vattenfall Europe Hamburg AG**
  Bewerberbüro
  Moosrosenweg 18
  22177 Hamburg
  040 - 63 96 44 14
  www.vattenfall.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 3.490
  Anzahl der Lehrstellen: 11
  Praktikum 2 - 3 Wochen
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Standort Hamburg

- **AM Stapler Center Hamburg GmbH**
  Herr Floss, Frau Tietgen
  Hammer Deich 135
  20537 Hamburg
  040 - 210 940 0
  www.am-stapler.com

  Anzahl der Mitarbeiter: 45
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Mechatroniker/-in

- **Stadtreinigung Hamburg**
  Personalabteilung - Ausbildung -
  Dominique Monnet
  Bullerdeich 19
  20537 Hamburg
  040 - 25 76 12 11
  www.stadtreinigung-hh.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: gute Noten in Physik u. Mathe

- **ContiTech/Phoenix Compounding Technology**
  Herr Micketeit
  Hannoversche Str. 88
  21079 Hamburg
  040 - 76 67 27 28
  www.ausbildung.conti-online.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.000
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen möglichst online

- **STILL GmbH**
  Roland Lingen
  Berzeliusstr. 10
  22113 Hamburg
  040 - 73 39 19 82
  www.still.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: 6
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

## Mechatroniker/-in

- **Norddeutsche Affinerie AG**
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung: nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Mechatroniker/-in Kfz

- **Feuerwehr Hamburg**
  Carsten Schnoor
  Westphalensweg 1
  20099 Hamburg
  040 - 428 51 48 23
  www.feuerwehr.hamburg.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 2.500
  Anzahl der Lehrstellen: 2 p.a.
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss
  Bemerkung: Ausbildungsort: Technikzentrum Großmannstr. 10, 20539 Hamburg

## Mechatroniker/-in Kfz

- **KG Junge Autohandelsges. mbH & Co.**
  Martin Peetz
  Wendenstraße 150 - 160
  20537 Hamburg
  040 - 25 15 16-151
  www.junge24.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 230
  Anzahl der Lehrstellen: 4 bis 5
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

- **Raffay GmbH & Co. KG**
  Norbert Gerlach
  Horner Landstr. 40
  22111 Hamburg
  040 - 650 61 0
  www.raffay-hamburg.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 110
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungsschluss ist der 30.11. des Vorjahres

## Mechatroniker/-in Fachrichtung Nutzfahrzeuge u. Kommunikationstechnik

- **EvoBus GmbH Service Center Hamburg**
  Uwe Raupach
  Ausschläger Weg 59
  20537 Hamburg
  040 - 25 15 09 0
  www.evobus.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 100
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

## Mechatroniker/-in Kfz Schwerpunkt Nutzfahrzeug-Technik

- J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH
  André Körner, Oliver Klitz, Wilfried Schröder
  Ausschläger Billdeich 62 - 64
  20539 Hamburg
  040 - 78 816 0
  www.schlueter-soehne.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 60
  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschuss

## Mediengestalter/-in Bild und Ton

- Norddeutscher Rundfunk
  Regina Niemann
  Hugh-Greene-Weg 1
  22529 Hamburg
  040 - 4156 4313
  www.ndr.de

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
  Anzahl der Lehrstellen: 15
  Praktikum teilweise möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungsschluss für 2008 ist der 31.10.2007

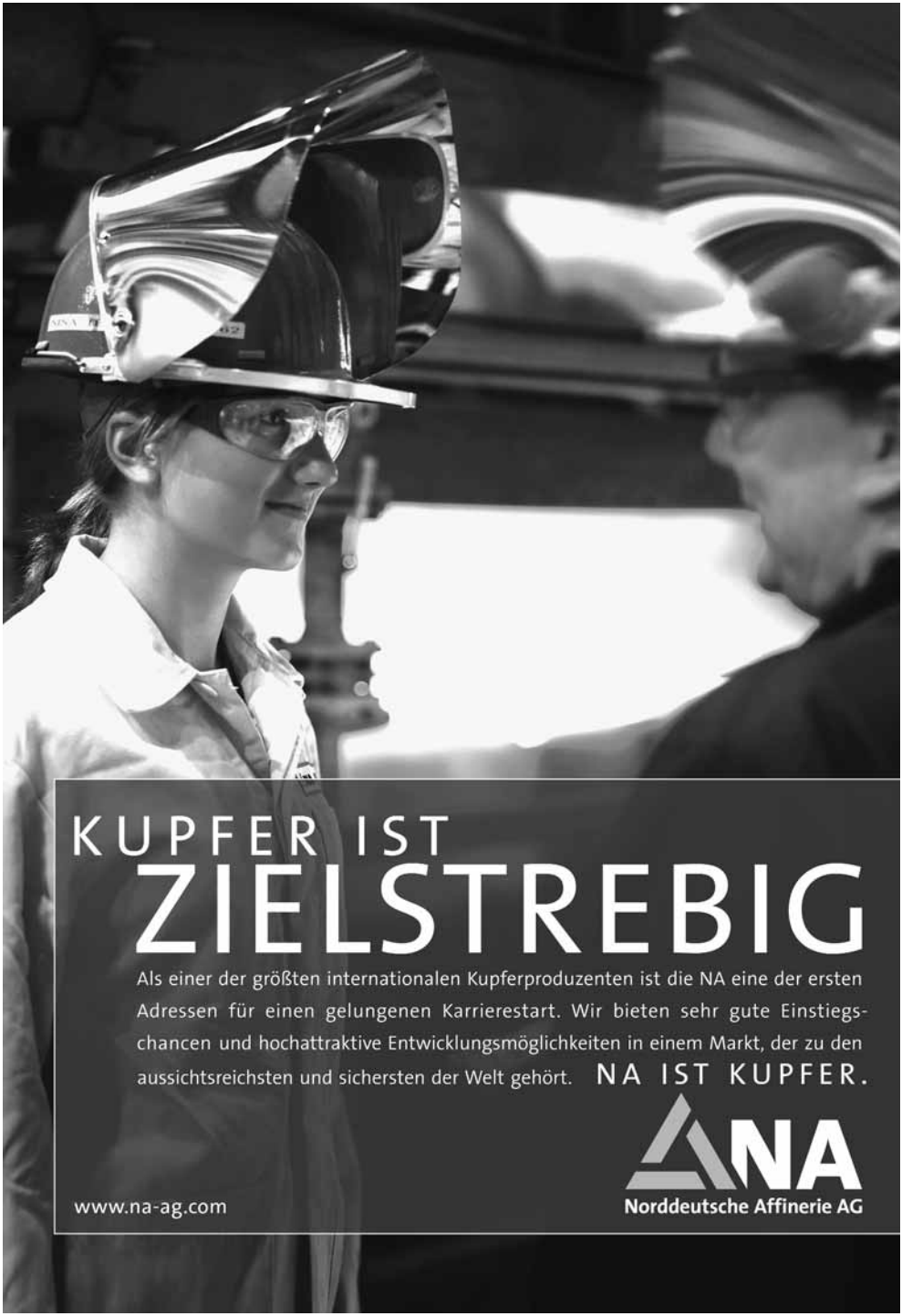
## Mediengestalter/-in für Digital- und Printmedien

- PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
  Leiter Aus- und Fortbildung
  Jürgen Bestmann
  Alter Postweg 6
  22926 Ahrensburg
  04002 - 71 16 13
  www.prinovis.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
  Praktikum ja, auf Anfrage
  Abschluss: mindestens guter, qualifizierter Hauptschulabschluss
  Bemerkung: sicheres Farbempfinden, räumliches Denken und technisches Verständnis, schnelle Auffassungsgabe im Umgang mit neuen Medien; Ausbildung in den Fachrichtungen Gestaltung und Technik sowie Beratung und Planung möglich

- OTTO (GmbH & Co. KG)
  Personalmarketing
  Juliane Müller
  Wandsbeker Str. 3 - 7
  22172 Hamburg
  040 - 6461 1392
  www.otto.com/jobs

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 6.000
  Anzahl der Lehrstellen: 4
  Praktikum möglich
  Abschluss: ab Realschulabschluss


KUPFER IST
ZIELSTREBIG
Als einer der größten internationalen Kupferproduzenten ist die NA eine der ersten Adressen für einen gelungenen Karrierestart. Wir bieten sehr gute Einstiegschancen und hochattraktive Entwicklungsmöglichkeiten in einem Markt, der zu den aussichtsreichsten und sichersten der Welt gehört.
NA IST KUPFER.
www.na-ag.com
NA
Norddeutsche Affinerie AG

## Medizinische/-r Fachangestellte/-r (bisher: Arzthelfer/-in)

- **Diabeteszentrum Billstedt-Horn mit Fußzentrum DDG Hamburg-Ost**
  Dr. Marks
  Manshardtstr. 177a
  22119 Hamburg
  040 - 88 30 56 10

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 10
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Angestellte/-r (PKA)

- **Apotheke am Mümmelmannsberg**
  Frau Fink
  Oskar-Schlemmer-Str. 11
  22115 Hamburg
  040 - 715 91 265

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 10
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Rechtsanwaltsfachangestellte/-r

- **Rechtsanwälte Gerd Berendes und Bernd Dölle**
  Frau Reichert
  Möllner Landstr. 41
  22111 Hamburg
  040 - 731 33 41

  Anzahl der Mitarbeiter: 1
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Abitur

## Regierungsinspektor/-in

- **Senat der Freien und Hansestadt Hamburg**
  - Personalamt - Zentrum für Aus- u. Fortbildung
  Ursula Augsten
  Steckelhörn 12
  20457 Hamburg
  040 - 428 31 1474
  www.fhh.hamburg.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 70.000
  Anzahl der Lehrstellen: ca. 60
  Praktikum möglich, bitte direkt bei den Ausbildungsleitungen der Behörden und Ämter anfragen
  Abschluss: Abitur

- **team.arbeit.hamburg**
  Arbeitsgemeinschaft SGB II
  Herr Dassow
  Billstedter Hauptstr. 44
  22111 Hamburg
  Tel. 040 - 63 85 71 10
  www.team-arbeit-hamburg.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen im Einzelfall möglich, Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 80
  Praktikum möglich
  Abschluss: Abitur
  Bemerkung: Ausbildung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst für Beamte/-innen; Bewerbungen bitte richten an: ZAF, Steckelhörn 12, 20457 Hamburg, Tel. 040 - 42 831 0

## Regierungssekretär/-in

- **team.arbeit.hamburg**
  Arbeitsgemeinschaft SGB II
  Herr Dassow
  Billstedter Hauptstr. 44
  22111 Hamburg
  Tel. 040 - 63 85 71 10
  www.team-arbeit-hamburg.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen im Einzelfall möglich, Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 80
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Ausbildung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst für Beamte/-innen; Bewerbungen bitte richten an: ZAF, Steckelhörn 12, 20457 Hamburg, Tel. 040 - 42 831 0

- **Senat der Freien und Hansestadt Hamburg**
  - Personalamt - Zentrum für Aus- u. Fortbildung
  Ilona Prediger
  Steckelhörn 12
  20457 Hamburg
  040 - 428 31 1446
  www.fhh.hamburg.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 70.000
  Anzahl der Lehrstellen: ca. 30
  Praktikum möglich, bitte direkt bei den Ausbildungsleitungen der Behörden und Ämter anfragen
  Abschluss: Realschulabschluss

## Reiseverkehrskauffrau/-mann

- **A. S. Reiseveranstaltungs GmbH**
  Heidenkampsweg 73
  20097 Hamburg
  www.rainbowtours.de

  Anzahl der Lehrstellen: 2
  Abschluss: Höhere Handelsschule, Abitur

## Restaurantfachfrau/-mann

- **JMB Hotelbetriebsges. mbH**
  Hotel Böttcherhof
  Petra Howaldt
  Wöhlerstr. 2
  22113 Hamburg
  040 - 73 18 70
  www.boettcherhof.com

  Anzahl der Mitarbeiter: 65
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Rohrleitungsbauer/-in

- **Hamburger Wasserwerke GmbH**
  Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser
  Herr Alexander
  Billhorner Deich 2
  20539 Hamburg
  040 - 78 88 13 80
  www.daszielistklar.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 1.100
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss

## Schifffahrtskauffrau/-mann

- **Hamburg Süd**
  Christin Terjung
  Willy-Brandt-Str. 59 - 61
  20457 Hamburg
  040 - 37 05 26 76
  www.hamburgsud.com

  Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 600
  Anzahl der Lehrstellen: 5
  Abschluss: sehr guter Realschulabschluss
  Bemerkung: zum 01.08.2008

## Sozialversicherungsfachangestellte/-r

- **AOK Rheinland/Hamburg**
  Regionaldirektion Hamburg
  Annelie Wunderlich
  Pappelallee 22 - 26
  22089 Hamburg
  040 - 20 23 11 64
  www.aok.de
  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700
  Anzahl der Lehrstellen: 10 p.a.
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss, Abitur

- **Securvita BKK**
  Frau Porschke
  Lübeckertordamm 1-3
  20099 Hamburg
  040 - 33 47 84 40
  www.securvita-bkk.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 250
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Abschluss: guter Realschulabschluss, Abitur

## Sport- und Fitnesskauffrau/-mann

- **Hamburger Turnerschaft von 1816 r.V.**
  Armin Pilsinger
  Sievekingdamm 7
  20535 Hamburg
  Tel. 040 - 25 17 49 50
  www.ht16.de

  Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 54
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Der Ausbildungsplatz ist zur Zeit besetzt.

## Stahlbetonbauer/-in

- **Otto Wulff Bauunternehmung GmbH & Co. KG**
  Wolfgang Achilles
  Archenholzstr. 42
  22117 Hamburg
  040 - 73 62 41 92
  www.otto-wulff.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 300
  Praktikum möglich
  Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss

## Straßenbauer/-in

- bbb
  becker bau GmbH & Co. KG
  Peter Göttsche
  Pinkertweg 47
  22113 Hamburg
  04323 - 81135
  www.beckerbau-bbb.de

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 30
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: Hauptschulabschluss

- Max Wiede GmbH & Co. KG
  Rafael Plump
  Salingtwiete 9
  20535 Hamburg
  040 - 25 15 42 0
  www.max-wiede.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 50
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Realschulabschluss

## Technische/-r Produktdesigner/-in

- STILL GmbH
  Roland Lingen
  Berzeliusstr. 10
  22113 Hamburg
  040 - 73 39 19 82
  www.still.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Realschulabschluss

## Technische/-r Zeichner/-in

- Helmut-Schmidt-Universität
  Universität der Bundeswehr
  Ines Mahler
  Holstenhofweg 85
  22043 Hamburg
  040 - 65 41 22 46
  www.hsu-hh.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 1.000
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Tiefdrucker/-in

- PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
  Leiter Aus- und Fortbildung
  Jürgen Bestmann
  Alter Postweg 6
  22926 Ahrensburg
  04002 - 71 16 13
  www.prinovis.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
  Praktikum möglich, bitte anfragen
  Abschluss: mindestens guter, qualifizierter Hauptschulabschluss
  Bemerkung: gute Kenntnisse in Deutsch, Mathematik, technisches Grundverständnis, räumliches Denken und farbtüchtiges Sehvermögen

## Veranstaltungskauffrau/-mann

- Olympus Europa GmbH
  Personalabteilung
  Heino Plöger
  Wendenstr. 14 - 18
  20097 Hamburg
  040 - 23 773 4974
  www.olympus.de/corporate/careercentre_495.htm

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 950
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Fachhochschulreife

- Kulturpalast im Wasserwerk e. V.
  Dörte Inselmann
  Öjendorfer Weg 30a
  22119 Hamburg
  040 - 822 45 68 0
  www.kultur-palast.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 6
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Veranstaltungstechniker/-in

- Kulturpalast im Wasserwerk e. V.
  Dörte Inselmann
  Öjendorfer Weg 30a
  22119 Hamburg
  040 - 822 45 68 0
  www.kultur-palast.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 6
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik

- EvoBus GmbH Service Center Hamburg
  Uwe Raupach
  Ausschläger Weg 59
  20537 Hamburg
  040 - 25 15 09 0
  www.evobus.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 100
  Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

## Verfahrensmechaniker/-in in der Hütten- und Halbzeugindustrie Fachrichtung Nichteisen-Metallurgie

- Norddeutsche Affinerie AG
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik

- ContiTech/Phoenix Compounding Technology
  Herr Micketeit
  Hannoversche Str. 88
  21079 Hamburg
  040 - 76 67 27 28
  www.ausbildung.conti-online.com

  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.000
  Anzahl der Lehrstellen: 12
  Praktikum möglich
  Abschluss: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen möglichst online

- Norddeutsche Affinerie AG
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 7883 3391
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung:
  nur Online-Bewerbungen www.na-ag.com

## Ver- und Entsorger/-in

- Hamburger Abfallservice Schaering GmbH
  Frau Graba
  Mühlenhagen 14
  20539 Hamburg
  040 - 78 11 050
  www.Hamburger-Abfallservice.de

  Anzahl der Mitarbeiter: 11
  Anzahl der Lehrstellen: 1
  Abschluss: Realschulabschluss, Abitur

## Verwaltungsfachangestellte/-r

- Senat der Freien und Hansestadt Hamburg
  - Personalamt - Zentrum für Aus- und Fortbildung
  Ilona Prediger
  Steckelhörn 12
  20457 Hamburg
  040 - 428 31 1446
  www.fhh.hamburg.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: ca. 70.000
  Anzahl der Lehrstellen: ca. 30
  Praktikum möglich, bitte direkt bei den Ausbildungsleitungen der Behörden und Ämter anfragen
  Abschluss: Realschulabschluss

## Verwaltungsfachangestellte/-r

- team.arbeit.hamburg
  Arbeitsgemeinschaft SGB II
  Herr Dassow
  Billstedter Hauptstr. 44
  22111 Hamburg
  040 - 63 857 110
  www.team-arbeit-hamburg.de

  Praktikum im Einzelfall, Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 80
  Praktikum möglich
  Abschluss: Realschulabschluss
  Bemerkung: Bewerbungen an: ZAF Steckelhörn 12, 20457 Hamburg, Tel.: 428 31 0

## Werbekauffrau/-mann

siehe unter:
Kauffrau/-mann für Marketingkommunikation

## Zerspanungsmechaniker/-in

- Beiersdorf AG
  Scanya Wrage
  Unnastr. 48
  20245 Hamburg
  040 - 49 09 58 14
  www.beiersdorf.de

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Lehrstellen: 3
  Praktikum möglich
  Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss
  Bemerkungen: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

## Zerspanungsmechaniker/-in

- Norddeutsche Affinerie AG
  Aus- und Fortbildung
  Reinhard Wagner
  Hovestr. 50
  20539 Hamburg
  040 - 78 83 33 91
  www.na-ag.com

  Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
  Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
  Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
  Praktikum möglich
  Abschluss: erfolgreicher Abschluss gemäß Berufsanforderung
  Bemerkung: nur Online-Bewerbungen
  www.na-ag.com

HAZ
HAMBURGER AUSBILDUNGSZENTRUM

*Wir sind ein Ausbildungszentrum der Verkehrs– und Versorgungsunternehmen in Hamburg*

Für Ihre Ausbildung im Metall– und Elektronikbereich bieten wir kostengünstig folgende Lehrgänge an:

- Grundlehrgang Metall
- Gasschmelz-, Elektro- + Schutzgasschweißen
- Drehen
- Fräsen
- CNC - Drehen und Fräsen
- Elektronik
- Elektrotechnik
- SPS (S7)
- Messtechnik
- Mikroprozessortechnik
- Hydraulik / Pneumatik
- und ... und .... und .....

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Albrecht gerne zur Verfügung:

**Hamburger Ausbildungszentrum (HAZ) e.V.**
Lademannbogen 134-136, 22339 Hamburg
Tel: 040/593931-10, FAX: 040/593931-31
eMail: verwaltung@haz-ev.de
Internet: www.haz-ev.de

# LEHRSTELLENATLAS HAMBURGER OSTEN 2008

# RATGEBER

Seite 66 – 73

Infos & Tipps
zur Ausbildungsplatzsuche
Nützliche Adressen zu Berufsplanung und Bewerbung, kommentierte Internetadressen und Büchertipps

Seite 74 – 77

Firmenporträts
Vielen Dank! Vier Unternehmen haben uns hinter die Kulissen blicken lassen. Wie halten sie es mit der Ausbildung? Was erwarten sie von ihren Azubis? Und was erwartet die Azubis bei ihnen?

Seite 78 – 85

Zukunftsfragen
Drei Interviews zum Entstehen neuer Berufe, zukunftsfähigen Qualifikationen und anderen Perspektiven der Ausbildung

Seite 86 – 97

Service für Ausbildungsbetriebe
Ansprechpartner und Adressen, die im betrieblichen (Ausbildungs-) Alltag Unterstützung und Beratung bieten

Seite 98 – 99

Firmenregister

# Beratungseinrichtungen

## Agentur für Arbeit Hamburg Berufsinformationszentrum (BIZ)

Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Telefon: 01801 - 555 111

Das BIZ, das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit, informiert mit berufskundlichen Kurzbeschreibungen, Büchern, Zeitschriften und Videos über fast alle Berufe. Mit dem Ausbildungsstellen-Informations-Service Programm ASIS können BesucherInnen am Computer nach freien Ausbildungsstellen suchen.
Das BIZ ist eine Einrichtung zur Selbstinformation, die MitarbeiterInnen stehen für Fragen zur Verfügung, die persönliche Berufsberatung findet jedoch nicht im BIZ, sondern beim U25-Team (s. u.) statt.

Öffnungszeiten
Montag u. Dienstag, 8.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag, 8.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag, 8.30 - 18.00 Uhr

## Agentur für Arbeit Hamburg U25-Team Hamburg-Mitte Berufsberatung

Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Tel. 01801 - 555 111

Das „U25-Team“ der Hamburger Agentur für Arbeit bietet professionellen Rat bei der Berufswahl. Im persönlichen Gespräch lernen die BerufsberaterInnen die Interessen, Fähigkeiten und Lebenssituationen der Jugendlichen, die zu ihnen kommen, kennen. Sie helfen, einen individuell passenden Berufseinstieg zu finden, und informieren über Berufe, Ausbildungsplätze und Fördermöglichkeiten.

Öffnungszeiten/Anmeldung persönlich:
Montag bis Freitag, 8.00 - 13.00 Uhr,
Donnerstag auch von 16.00 - 18.00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt in der Eingangszone der Geschäftsstelle. Telefonisch werden Anliegen montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr entgegen genommen. Es ist jeweils die Geschäftsstelle zuständig, in deren Bezirk die Schule besucht wird oder sich der Wohnsitz befindet.

## GOAL

GOAL ist ein Vermittlungsprojekt für Hamburger Jugendliche bis 25 Jahre. Ziel ist die Vermittlung in Ausbildung.
Zum Projekt GOAL besteht ein freier Zugang für jeden Jungerwachsenen. Zielgruppe sind Ausbildungssuchende, die ausbildungsfähig und motiviert sind. Die Dienstleistung von GOAL liegt in der Heranführung und Unterstützung bei der eigenen Stellensuche sowie in der direkten Vermittlung von Ausbildungsplätzen.

PlusPunkt GmbH
GOAL Ausbildungsvermittlung
Projektkoordination: Annette von Blanc
Nagelsweg 10 - 12, 20097 Hamburg
Tel.: 040 - 28 40 41 - 90
Informationsveranstaltung
Donnerstags, 15.00 Uhr

# Beratungseinrichtungen

## Vamos Kompetenzagentur Hamburg-Mitte

Die berufliche Orientierung von Jugendlichen und Jungerwachsenen sind der Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir verstehen uns als Lotsen und unterstützen nach Perspektiven suchende junge Leute dabei, Übergänge und Veränderungen zu gestalten.
Wichtig sind uns dabei die intensiven Kontakte zu unseren Netzwerkpartnern: Schulen, Jugendeinrichtungen, Behörden, Betrieben und anderen beteiligten Institutionen.

Gemeinsam mit den jungen Leuten und den Partnern setzen wir Entwicklungsprozesse in Bewegung, erarbeiten einen Hilfeplan sowie eine realistische berufliche Perspektive und fördern dabei das eigenverantwortliche Handeln. Durch die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und einer kontinuierlichen Betreuung finden wir so den passenden Einstieg ins Berufsleben.
Vamos Kompetenzagentur Hamburg-Mitte
Manuela Gryzewski, Katrin Busche, Elvisa Kantarevic, Boris Dugonjic, Dirk von der Osten-Sacken
Steinfeldtstraße 1
22119 Hamburg
Tel. 040 - 428 86 74 - 24

## komm.pass.arbeit GmbH

komm.pass.arbeit ist einer der größten Anbieter von Arbeitsgelegenheiten (auch: 1-Euro-Jobs). Wir bilden aus und bieten ein vielfältiges Angebot an beruflichen Qualifizierungen. Unser Hauptziel ist es, Arbeitssuchende in feste Anstellungs- und Ausbildungsverhältnisse zu vermitteln. Dafür setzen wir uns ein.

Wir haben was gegen Arbeitslosigkeit. Deshalb bieten wir Dir Ausbildungsplätze, Arbeitsgelegenheiten und Qualifizierungen in verschiedenen Bereichen an. Gemeinsam mit Dir entwickeln wir Deine klare berufliche Perspektive auf der Grundlage Deiner Stärken. Wir unterstützen Dich bei der Suche nach fester Arbeit oder Ausbildung.

komm.pass.arbeit GmbH
Von-Bargen-Straße 18
22041 Hamburg
Tel. 040 - 65 69 02 - 560
kontakt@komm-pass-arbeit.de
www.komm-pass-arbeit.de

## Job-Café Billstedt

Ein Treffpunkt für Menschen, die hier über ihre Erfahrungen mit der Arbeitslosigkeit reden und sich mit anderen austauschen können. Das Job-Café organisiert auch Vorträge, Firmenbesuche und Informationsveranstaltungen rund um den Arbeitsmarkt.
Dienstag und Freitag 9.00 - 13.00 Uhr,
jeden dritten Donnerstag 19.30 - 21.00 Uhr
Merkenstraße 4
22117 Hamburg
Tel.: 040 - 21 98 72 01
www.jobcafe-billstedt.de
info@jobcafe-billstedt.de

# Beratungseinrichtungen

## BQM - Beratungs- und Koordinierungsstelle zur beruflichen Qualifizierung von jungen Migrantinnen und Migranten

Die Arbeit der BQM konzentriert sich ganz speziell auf die Verbesserung der beruflichen Chancen von jungen Migrantinnen und Migranten in Hamburg. Obwohl fast jeder zweite Jugendliche in Hamburg einen Migrationshintergrund hat, sind sie in der Ausbildung deutlich unterrepräsentiert. „Integration durch Qualifikation“ heißt das Ziel.
BQM unterstützt junge Migrantinnen und Migranten und ihre Familien beim Übergang von der Schule in den Beruf durch
- Ansprache von Unternehmen und Ausbildungsagenturen,
- Informationsveranstaltungen über die beruflichen Bildungswege in Hamburg und
- Hilfestellung bei den Bewerbungsunterlagen sowie Bewerbungstraining und Coaching.

Kontakt:
KWB e. V. / BQM
040 - 63 78 55 - 00
www.bqm-hamburg.de

## Hanseaten bilden aus

Das Projekt „Hanseaten bilden aus“ unterstützt Jugendliche mit schlechteren Startchancen auf dem Weg in die betriebliche Berufsausbildung und während der laufenden Ausbildungszeit. Du suchst einen Ausbildungsplatz? Du möchtest deine Daten auch von uns aufnehmen und anonym in unserer Bewerber-Datenbank veröffentlichen lassen? Dann nimm Kontakt zu uns auf. Wir werden dich vorab telefonisch beraten.

Das „Hanseaten bilden aus“-Team
- unterstützt dich beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen,
- informiert dich über die Vielfalt und Inhalte der verschiedenen Ausbildungsberufe,
- führt mit dir ein individuelles Einstellungs- und Vorstellungsgespräch durch,
- bereitet dich auf Praktika oder Tests in unseren Ausbildungsbetrieben vor,
- begleitet dich während der Ausbildung und ist Ansprechpartner bei eventuell auftretenden Problemen und Konflikten.

Tevfik Kirmaci, Julia Lübberstedt-Piesold
KWB e. V.
040 - 63 78 55 - 32
kirmaci@kwb.de
www.hanseatenba.de

## abH - Ausbildungsbegleitende Hilfen für Auszubildende

Die abH werden von der Agentur für Arbeit finanziert und finden in verschiedenen Einrichtungen statt. In kleinen Gruppen wird Nachhilfe im Fach- und Sprachunterricht (Deutsch und Englisch), Prüfungsvorbereitung und Beratung bei persönlichen, schulischen und betrieblichen Schwierigkeiten angeboten.
Informationen bei:
Grone Bildungszentrum für
Gastronomie und Ernährung gGmbH
Hammerbrookstraße 73
20097 Hamburg
Frau H. Szostak
Tel.: 040 - 54 80 78 50
Fax: 040 - 23 703 - 218
www.grone.de/hh-gastro
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000
zugelassener Träger für die Förderung beruflicher Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung - AZWV

# Beratungseinrichtungen

## Koordinierungsstelle Ausbildung

Die Koordinierungsstelle Ausbildung unterstützt alle Hamburger HauptschülerInnen, die einen betrieblichen Ausbildungsplatz suchen. Ausgehend von den Stärken und Interessen werden sie von Personalverantwortlichen aus 74 Unternehmen unterstützt. Viele Betriebe bitten die Koordinierungsstelle Ausbildung um Nennung geeigneter Interessenten.

Arbeitsstiftung Hamburg
Gesellschaft für Mobilität im Arbeitsmarkt mbH
Koordinierungsstelle Ausbildung
Adenauerallee 2
20097 Hamburg
Tel.: 040 - 68 94 61 80

## Weiterführende Schulen Schulinformationszentrum (SIZ)

Hamburger Straße 35
22083 Hamburg
Tel. 040 - 42 863 - 19 30

Das Beratungsteam A des SIZ informiert über Möglichkeiten, zusätzliche Qualifikationen und Abschlüsse an weiterführenden Schulen zu erwerben. Der Anmeldeschluss an weiterführenden Schulen ist der 31. März.

# Beratung und Unterstützung für schwerbehinderte Jugendliche

## Agentur für Arbeit Hamburg Team Reha-Ersteingliederung

Das Team Reha-Ersteingliederung steht jungen Menschen ohne Berufsausbildung zur Verfügung, die eine anerkannte Schwerbehinderung haben, oder eine „besondere“ Schule besucht haben (z.B. Förderschule, Sprachheilschule oder ähnliche), oder bei denen durch ärztliches Gutachten eine Behinderung mit besonderem Förderbedarf für Ausbildung und Beruf festgestellt wurde. Die Berufsberater/innen haben Kontakt zu den Schulen und bieten für die Abschlussklassen Gesprächstermine an. Es ist aber auch jederzeit möglich, sich selbst für einen Beratungstermin anzumelden.

Agentur für Arbeit Hamburg
Team Reha-Ersteingliederung
Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Telefon: 01801 - 555 111
E-Mail:
Hamburg.Mitte-161@Arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr

## team.arbeit.hamburg Job-Center für schwerbehinderte Menschen

Das Job-Center für schwerbehinderte Menschen betreut erwerbsfähige Menschen mit einem Grad der Behinderung von 50 und mehr.

team.arbeit.hamburg
Job-Center für schwerbehinderte Menschen
Beltgens Garten 2
20537 Hamburg
Tel.: 040 - 24 85 - 19 99 (Hotline)
Email: arge.Beltgens-Garten@arge-sgb2.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

## Die Integrationsfachdienste

...bieten konkrete Dienstleistungen zur Integration behinderter Menschen in Arbeit an. Sie erschließen und vermitteln Arbeits- und Praktikumsplätze, bereiten Bewerber auf den Arbeitsplatz vor und unterstützen sie bei der Einarbeitung. Ebenso stehen sie für Arbeitgeber als Ansprechpartner zur Verfügung.

## Hamburger Arbeitsassistenz

Zielgruppe: Menschen mit geistiger Behinderung
Schulterblatt 36
20357 Hamburg
Tel.: 040 - 43 13 39 - 0
E-Mail: info@hamburger-arbeitsassistenz.de
www.hamburger-arbeitsassistenz.de

# Beratung und Unterstützung für schwerbehinderte Jugendliche

## Arinet

Zielgruppe: Menschen mit psychischer und neurologischer Erkrankung
Arinet - Arbeits-Integrations-Netzwerk GmbH
Schauenburger Straße 6
20095 Hamburg
Telefon: 040 - 38 90 45 - 0
E-Mail: info@arinet-hamburg.de
www.arinet-hamburg.de
Einzelgespräche: Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

## Integrationsfachdienst Hamburg (IFD)

Zielgruppe: Menschen mit Körper- oder Sinnesbehinderung
August-Krogmann-Straße 52
22159 Hamburg
Telefon: 040 - 64 581 - 14 77
www.ifd-hamburg.de
ifd@bfw-hamburg.de
Träger: Berufsfortbildungswerk

## Hamburger Fachdienst

Zielgruppe: Menschen mit psychischen Erkrankungen
Poststraße 51
20354 Hamburg
Telefon: 040 - 88 88 85 - 3
E-Mail: info@hamburger-fachdienst.de
www.hamburger-fachdienst.de
Träger: Hamburger Initiative e.V.

## Berufsbildungswerk Hamburg GmbH

Das Berufsbildungswerk Hamburg GmbH bietet im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit Berufsausbildungen und Berufsvorbereitung für junge Menschen mit Schwerbehinderung.

Berufsbildungswerk Hamburg GmbH
Reichsbahnstraße 53 + 55
22525 Hamburg
Tel.: 040 - 57 23 - 0
Fax: 040 - 57 23 - 102
info@bbw-hamburg.de
www.bbw-hamburg.de

Anmeldung: Nach Absprache über die Berufsberatung der Agentur für Arbeit

# Das Internet ...

bietet viele Informationen rund um Berufswahl, Ausbildungsplatz- und Praktikumssuche. Außerdem stellen sich heute fast alle Unternehmen auch online dar.

www.ausbildung-hh.de
... ist der zentrale Zugang zu den wichtigsten Hamburger Ausbildungsbörsen (Handwerkskammer, Handelskammer) und den Angeboten der Agentur für Arbeit. Die Seite versteht sich als Einstiegsadresse für die Ausbildungsplatzsuche und bietet Zugänge zu allen Informationen rund um Bewerbung und Berufswahl.

www.arbeitsagentur.de
Die Homepage der Agentur für Arbeit bietet eine Stellenbörse für Arbeits- und Ausbildungssuchende mit allen gemeldeten freien Ausbildungsplätzen.

www.berufswahl.lernnetz.de
Die Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit informiert hier über ihre Beratungsangebote und verschiedene Bildungswege, sie gibt Tipps zu Berufswahl und Bewerbung.

www.hamburger-lehrstellenboerse.de
In der Online-Lehrstellenbörse der Handelskammer Hamburg sind aktuell freie Lehrstellen in Hamburger Betrieben zu finden. Wer einen Ausbildungsplatz sucht, kann hier selbst ein Gesuch aufgeben.

www.hwk-hamburg.de/ausbildung
Auf der Homepage der Handwerkskammer Hamburg gibt es unter anderem eine aktuelle Lehrstellenbörse, aktuelle Berufsinformationen und wichtige Tipps rund um das Thema Bewerbung.

www.wassollwerden.de
MTV hat eine Homepage erstellt, die jugendgerecht auf viele Fragen rund um die berufliche Zukunft eingeht.

www.it-medien-hamburg.de
Das Bildungsportal der Hamburger IT- und Medienbranche informiert über und berät zu Ausbildung und Studium in Medien und Informationstechnologie.

www.ichblickdurch.de
Hier stellt die Koordinierungsstelle Weiterbildung eine Übersicht der Förderangebote für Jugendliche mit schlechten Startchancen in Hamburg und eine Beratungshilfe für alle, die Jugendliche auf dem Weg in Ausbildung oder Arbeit unterstützen, online. Auf der Seite lassen sich die Belegungsstände von geförderten Ausbildungsplätzen aus Programmen wie dem „Hamburger Ausbildungsplatzprogramm“ oder der „Jugendberufshilfe“ einsehen.

www.machs-richtig.de
In diesem „Berufswahl-Portal“ bietet die Bundesagentur für Arbeit ausführliche Informationen zu über 500 Berufen. Darüber hinaus gibt es Tipps zu Bewerbungen, Vorstellungsgesprächen, Auswahltests und Online-Bewerbungen und Hinweise für Lehrer und Eltern.

www.ausbildungberufchancen.de
Die Agentur für Arbeit bietet hier Möglichkeiten zur Selbstinformation für benachteiligte oder schwerbehinderte Jugendliche.

www.doktor-azubi.de
Auf dieser vom Deutschen Gewerkschaftsbund DGB erstellten Site gibt es Beratung bei Problemen in der Ausbildung.

www.hamburger-bildungsserver.de
Der Bildungsserver ist der Einstieg zu den Internetangeboten auch der beruflichen Schulen in Hamburg.

## Büchertipps

Agentur für Arbeit:
BERUF AKTUELL
Knappe Informationen über Berufe; wird in den Schulen kostenlos verteilt, liegt im BIZ (s. o.) aus

Agentur für Arbeit:
Wegweiser zur Berufswahl Ausbildung und Beruf
Überblick über betriebliche und schulische Ausbildungsmöglichkeiten in der Region, enthält Angaben zu weiterführenden Schulen und nennt wichtige Adressen

Bundesministerium für Arbeit und Soziales:
Jo B. - Das Job-Lexikon
Ein (nicht nur) alphabetischer Wegweiser durch den Dschungel des Berufsanfangs. Bestellnummer A 103, info@bmas.bund.de

Handwerkskammer Hamburg (Hg.):
Wege ins Handwerk
Die digitale Broschüre erklärt die Strukturen des Handwerks in Hamburg, verzeichnet seine Ausbildungsberufe und Informationsangebote und nennt die Adressen und Dienstleistungen der Innungen und Fachverbände. Download: www.hwk-hamburg.de/ausbildung/downloads

J. Hesse, H. C. Schrader:
Die perfekte Bewerbungsmappe für Ausbildungsplatzsuchende
Eichborn Verlag

Richard N. Bolles:
Durchstarten zum Traumjob
Ein Bewerbungshandbuch.
Campus Verlag

Svenja Koch:
Stellengesuche und Bewerbung im Internet
Humboldt Verlag

DGB jugend

**Infos zum Job für Schulklassen**
in jeweils vierstündigen Seminaren
- Rechte & Pflichten in der Ausbildung
- Was sind Gewerkschaften?
- Berufsorientierung
- Bewerbung/Einstellungstest
- Vorstellungsgespräch

**für Berufsanfänger/innen**
- Was muss in meinem Arbeitsvertrag stehen?
- Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?
- Beim Kaffee kochen und Hof fegen lerne ich doch nichts ... Was kann ich tun?

Infos bei:
**DGB-Jugend Hamburg**
Besenbinderhof 60, 20 097 HH
Fon 040-28 58 - 256, Fax -251
jugend.nord@dgb.de
**www.dgb-jugend-nord.de**

**Probleme in der Ausbildung?**
**www.doktor-azubi.de**

Berufseinsteiger/innen sind in der Gewerkschaftsjugend richtig!
Wir antworten auf deine Fragen.
Bei uns kannst du dich mit vielen anderen für eine hohe Qualität in deiner Ausbildung engagieren.

**Werde bei uns Mitglied!**

Barkassen-Centrale Ehlers

# Nachwuchs für die Hafenrundfahrt

In einem Jahr ist Danny Hofmeister 21 Jahre alt und Hafenschiffer. Oder, wie man im Hafen sagt, Decksmann. Dann steuert er selbstständig eine der schwarz, grün und weiß gestrichenen Barkassen der Barkassen-Centrale Ehlers durch den Hamburger Hafen und erklärt staunenden Touristen dessen Wunder.

Danny Hofmeister, angehender Hafenschiffer, am Steuer der Hiltrud Ehlers, einer der modernsten Barkassen im Hamburger Hafen.

Ohne Danny Hofmeister und seine jungen Kollegen sähe es düster aus für die Hafenrundfahrt - und damit für den Tourismus in Hamburg, denn was wäre ein Hamburg-Besuch ohne Barkassentörn im Hafen? Viele Schiffsführer im Hamburger Hafen, in der Touristik wie im Schleppbetrieb, steuern mit Volldampf auf das Rentenalter zu. Die Branche braucht dringend Nachwuchs. Klaus Ehlers, Chef und Inhaber der Barkassen-Centrale, ist überzeugt: „Der Hafen hat Zukunft. Der Tourismus hat Zukunft. Und den Mangel an Schiffsführern kann man nur durch Ausbildung beheben."

Das Thema Ausbildung liegt Ehlers am Herzen. Einerseits, weil er an die Zukunft seines Betriebs denkt. Andererseits auch, weil seine eigene Ausbildung zum Hafenschiffer noch gar nicht so lange her ist. Nach zehn Jahren als Schifffahrtskaufmann stieg er 1991 im Alter von 28 Jahren in den Familienbetrieb ein, lernte das Fach bei seinem Vater - und in der Berufsschule. „Am ersten Schultag fragten mich die anderen Schüler, ob ich der Lehrer sei", erinnert er sich schmunzelnd, „die weitere Schulzeit zusammen mit den 17- und 18-jährigen hat mir dann viel Spaß gemacht - besonders die handwerkliche Ausbildung."

Aus dieser Zeit hat sich Ehlers ein Verständnis für die Auszubildenden und eine eigene Einstellung zur Pädagogik erhalten: „Bei dem einen muss man auf den Tisch hauen, den anderen muss man mal ruhig beiseite nehmen - jeder Mensch ist anders." Und er engagiert sich weiterhin als Prüfer und als Fachberater für die Qualität der Ausbildung.

Interesse an Booten und Hafen sollten angehende Hafenschiffer mitbringen, erklärt Ehlers seine Einstellungs-Kriterien. Pünktlichkeit ist sehr wichtig („Das war schon immer so in der Schifffahrt. Ein Schiff, das ausläuft, kann nicht auf verspätete Crew-Mitglieder warten", erklärt Ehlers) und Lust, auf Menschen zu zu gehen. Denn Hafenrundfahrt ist zu einem guten Teil auch eine Show, bei der die Kunden informiert, unterhalten und versorgt werden wollen.

Mit dieser Aufgabe kommt Danny Hofmeister bestens zurecht. „Es macht Spaß, den Fahrgästen Fragen zu beantworten, ihnen etwas vom Hafen zu erzählen. Man merkt, dass sie uns vertrauen: An Bord haben wir das Sagen - und die Verantwortung. Das ist schon ein gutes Gefühl." Aber auch der Umgang mit der Technik, die Schiffspflege, das Arbeiten mit Metall, Holz und Farbe begeistern Hofmeister für seinen Beruf. Und nicht zuletzt der Umgang unter den Kollegen: „Die Stimmung im Hafen ist einfach entspannter als an Land."

## Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG

# Von der Schulbank zum Verkehrsprofi

In Hannover und Bremen haben sich die Kunden des öffentlichen Personennahverkehrs schnell daran gewöhnt: Statt eines mehr oder weniger gut gelaunten „gestandenen Kerls“ im besten Alter begrüßt sie beim Einsteigen in Bus oder Straßenbahn ein junger Mensch - Mann oder Frau -, erklärt Touristen den Tarifdschungel und lenkt das schwere Gefährt sicher durch die Stadt. Ein Bild, das bald auch in Hamburg zum Alltag gehören soll: Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG (VHH) bilden seit 2007 zur „Fachkraft im Fahrbetrieb“ aus. 30 neue Ausbildungsplätze sind entstanden, 70 weitere sollen in den beiden kommenden Jahren folgen.

Damit sind die VHH Vorreiter in der Metropolregion Hamburg. Denn wie alle deutschen Nahverkehrsunternehmen haben auch die Betriebe des Hamburger ÖPNV zwei Probleme. Erstens: Knapp ein Drittel ihrer Belegschaft wird sich in den kommenden zehn Jahren in den Ruhestand verabschieden. Und zweitens: Ab 2008 brauchen Busfahrer, bevor sie sich ans Steuer setzen, eine besondere Grundausbildung. So will es eine neue Richtlinie der Europäischen Union.
Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG setzen auf Ausbildung als Lösung für beide Probleme. Während bisher ein entsprechender Führerschein ausreichte, um Busfahrer zu werden, steht seit 2002 eine anerkannte dreijährige Ausbildung zur Verfügung: die „Fachkraft im Fahrbetrieb“.

Joachim Tuchen organisiert bei den VHH die Hamburg-Premiere des „FiF“ und freut sich auf den Start des Ausbildungsjahres: „Die Erfahrungen aus Hannover und Bremen zeigen, dass auch Leute, die direkt aus der Schule kommen - eine gründliche Ausbildung vorausgesetzt - sehr gute, zuverlässige und beliebte Mitarbeiter im Fahrbetrieb werden können.“ Trotz kurzfristiger Ausschreibung kann er über einen Mangel an geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern nicht klagen: „Das System der Busse und Bahnen fasziniert viele junge Leute, da gibt es richtige Hobby-Spezialisten, die sich bestens mit Fahrplänen und Fahrzeugen auskennen - und die nur auf die Möglichkeit gewartet haben, bei uns einzusteigen.“

Joachim Tuchen organisiert für die VHH eine Hamburg-Premiere: Ausbildungsstart zur „Fachkraft im Fahrbetrieb“.

Dass die Jüngsten unter ihnen erst 16 Jahre alt sind, ist kein Problem: In den ersten beiden Ausbildungsjahren dürfen die Azubis ohnehin noch nicht selbst ans Steuer, und im dritten Lehrjahr werden sie von Ausbildern begleitet. Den begehrten Busführerschein gibt es dann erst mit erfolgreichem Abschluss der Ausbildung. Außerdem ist bis dahin viel anderes zu lernen, denn die „Fachkraft im Fahrbetrieb“ muss das ganze System des Verkehrsunternehmens kennen lernen. „Dazu gehören Bereiche wie Fahrplangestaltung, Diensteinteilung, Einkauf und Marketing“, zählt Joachim Tuchen auf, „aber natürlich machen unsere ‚FiFs' auch Abstecher in die Werkstatt und den Kundenservice.“ Am Ende der Ausbildung, verspricht Tuchen, sind die Azubis dann „echte Verkehrsprofis“ und fit für einen Beruf mit Zukunft. Und vieles spricht dafür, dass diese Zukunft im Ausbildungsbetrieb VHH statt findet: „Wir zählen darauf, unsere Auszubildenden zu übernehmen.“

## Hamburger Turnerschaft von 1816

# Ausbildung zwischen Tradition und „Fitnesswirtschaft“

Schon an seinem zweiten Tag als angehender Sport- und Fitnesskaufmann ist Bastian Reimers voll in Aktion: Er sitzt vor dem Bildschirm in der Geschäftsstelle der „Hamburger Turnerschaft von 1816“. Zusammen mit Frank Fröhlich, seinem Vorgänger auf dem Ausbildungsplatz, wirft er ein kritisches Auge auf die Internetseite des Vereins, vermerkt Aktualisierungsbedarf, macht Verbesserungsvorschläge. Im Hintergrund brummt das Alltagsgeschäft: Ein Trainer reicht Teilnehmer-Statistiken ein, die Sekretärin gibt eine Anfrage an den Geschäftsführer weiter, eine Angestellte der Gastronomie im Erdgeschoss hat ein dringendes Anliegen... Bastian kommt aus einer sportverrückten Familie, spielt Fußball bei SC Vier- und Marschlande in der A-Jugend Regionalliga Nord: „Ich mache Sport, seit ich denken kann“, sagt er. Doch trotz sportlicher Erfolge: „Nach dem Realschulabschluss wollte ich auf jeden Fall eine solide, gern auch eine kaufmännische Ausbildung machen. Als ich dann erfahren habe, dass es den Beruf des Sportkaufmanns gibt, und auch noch bei HT 16 einen Ausbildungsplatz bekommen habe, hat das natürlich optimal zu mir gepasst.“

Das Hobby zum Beruf machen? Für Frank Fröhlich und Bastian Reimers ist das zumindest ein bisschen schon in der Ausbildung gelungen.

Der Sportverein als kaufmännischer Ausbildungsplatz? Für HT 16 Geschäftsführer Armin Pilsinger ist das seit 2001 eine Selbstverständlichkeit: „Der organisierte Sport ist heute, jedenfalls in den größeren Vereinen, auch als Dienstleistungsbetrieb zu sehen, der kaufmännisch geführt werden muss, um sich halten zu können.“ Im Jahr 2001 wurde die Ausbildung „Sport- und Fitnesskaufmann/-frau“ neu entwickelt, um der Nachfrage von, so das Bundesinstitut für Berufsbildung, „Verbänden, Vereinen und Betrieben der Fitnesswirtschaft“ gerecht zu werden. Die Professionalisierung des Sports und der Strukturwandel der Vereine machte sich bemerkbar.

Auch der HT 16 hat diesen Wandel gespürt und rechtzeitig reagiert. „Sportanbieter“ nennt sich der Traditionsverein auf seiner Homepage. „Wir sind der älteste Sportverein der Welt - aber keineswegs antiquiert“, bemerkt Armin Pilsinger. 54 feste Mitarbeiter und fast 200 Übungsleiter organisieren im Verein Veranstaltungen für 6000 Mitglieder. Mit dem Sport- und Freizeitzentrum Sievekingdamm, dem Sportpark Öjendorf und der Tennisanlage Hammer Park betreibt HT 16 drei große eigene Anlagen.

Das breite Sportangebot, die Sportanlagen, die Tradition des Vereins und die Herausforderungen eines modernen Sportanbieters - diese Mischung macht die Arbeit bei HT 16 immer wieder interessant und neu. „Im Büro läuft alles zusammen und jeden Tag gibt es etwas anderes zu regeln und zu lernen“, beschreibt Frank Fröhlich den Arbeitsplatz des Sportkaufmanns, „und immer ist man in Kontakt mit ganz verschiedenen Menschen.“ Doch bei aller Abwechslung, die sich bietet, trotz der eingebauten Trainingsmöglichkeiten und sportpraktischen Anteile, Bastian Reimers und Frank Fröhlich sind sich einig: „In erster Linie ist dies eine kaufmännische Ausbildung. Der Sport ist, was sie interessant macht.“

## microsol Solarsysteme GmbH

# Zukunftstechnik mit Überzeugung

Kaum ein Thema, das in diesem Sommer die Menschen so sehr beschäftigt hat wie der Klimawandel - und was dagegen zu tun ist. Kein Politiker ohne warnende Rede - in Heiligendamm, in Kyoto und im Hamburger Rathaus. Keine Zeitung, die nicht die Energiewende herbei schreibt: $CO^2$ einsparen! Erneuerbare Energien ausbauen! Alle sind sich wortreich einig: Sonne und Wind sind die Zukunft der Energieversorgung, irgendwie. Darüber, wie es gehen soll, erfährt man wenig.

Die Wirklichkeit dieser Zukunft kommt weniger aufgeregt daher. Zum Beispiel bei microsol Solarsysteme GmbH. In einem unscheinbaren ehemaligen Ladengeschäft in einem ruhigen Wohngebiet in Wandsbek werden seit vielen Jahren Techniken entwickelt, die Energie der Sonne einzufangen. In Hamburg. „Wir sind kontinuierliche Pioniere“, sagt Chefin Ursel Beckmann ein bisschen lakonisch. 1989 hat microsol seine erste Solaranlage in der Stadt installiert, „Seitdem sind wir ständig dabei, die Leute von der Technik zu überzeugen“, meint Beckmann und stellt mit einem leisen Lächeln klar: „Uns bringt es Spaß, so vorzugehen.“

Mit Überzeugung bildet Ursel Beckmann auch aus: „Regenerative Energien sind eine Boom-Branche. Es fehlen Fachkräfte, um die neuen Techniken zu montieren, zu betreiben, zu warten und zu verstehen.“ Zwei angehende „Anlagenmechaniker Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik“ gehören zum neunköpfigen Team von microsol. Seit 2006 können sie das Fach hier erstmals im besonderen Schwerpunkt „Umwelttechnik und Regenerative Energie“ erlernen. Eine Erweiterung des Berufsbildes, an deren Umsetzung microsol zur Zeit intensiv mit der Gewerbeschule Installationstechnik (G2) zusammen arbeitet.

mircosol-Azubi Blaise stammt aus Kamerun, sein Interesse an Elektrotechnik hat ihn in die Firma gebracht. Er genießt die Vielseitigkeit des „Anlagenmechanikers“: „Wir installieren nicht nur Sonnenkollektoren auf Dächern. Man bekommt auch Einblick in viele andere Gewerke auf der Baustelle, wie Dachdecker und Maurer. An unseren Anlagen und drum herum gibt es jeden Tag viel zu lernen.“ Ihn fasziniert an der Solartechnik auch ihre internationale Anwendbarkeit: „Die Sonne steht überall als Energiequelle zur Verfügung. Was ich hier lerne, das ist in der ganzen Welt nützlich.“

Schwindelfrei und zukunftssicher: microsol-Azubis Blaise und Johannes bei der Montage von Sonnenkollektoren (Foto: microsol Solarsysteme Hamburg)

Ein Interesse für Technik und regenerative Energien, „auf keinen Fall Höhenangst“ und eine gewisse Sportlichkeit („Wie kommt man sonst aufs Dach?“) - das sind die Voraussetzungen, die Ursel Beckmann für ihr Team sucht. Sie wünscht sich, dass sich mehr Frauen sich für das vielseitige Tätigkeitsfeld der regenerativen Energien interessieren. Im Job - auf der Baustelle und in der Werkstatt - lernen die Auszubildenden, wie die Montagepläne der Anlagen zu lesen und umzusetzen sind. Dabei sind sie oft auf den spannendsten Baustellen der Stadt unterwegs, denn energiebewusstes Bauen ist im Trend. Derzeit ist microsol zum Beispiel viel in der HafenCity aktiv: Dort gilt die Regel, dass 30 % des Warmwassers aus Sonnenenergie gewonnen werden sollen.

# „Ausbildung ist für das Handwerk wichtiger denn je“

## Jörg Ungerer, Leiter des Aufgabenbereichs Bildungspolitik in der Handwerkskammer Hamburg, über die Vorteile der Tradition und die Zukunftsfähigkeit des Handwerks

*Berufswelten und Tätigkeitsfelder ändern sich mit dem technischen und gesellschaftlichen Wandel. Wie bleibt das Handwerk auf dem Laufenden?*

Jörg Ungerer:
Indem es mit der Zeit geht: Die über 100 Ausbildungsberufe, die wir im Handwerk haben, werden der technischen Entwicklung und den neuen Anforderungen des Marktes ständig angepasst. Wer das Handwerk auf Tradition reduziert, kennt seine berufliche Wirklichkeit nicht. Handwerk ist innovativ in seinen Produkten, Dienstleistungen und Verfahren und technisch auf der Höhe der Zeit. Entsprechend modern sind unsere Ausbildungsberufe, ganz gleich, ob sie alte oder neue Namen haben. Der Kraftfahrzeugmechatroniker, der den klassischen Kraftfahrzeugmechaniker abgelöst hat, oder der Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, der den Installateur ersetzt hat, sind dafür gute Beispiele.

*Kommen die Traditionen des Handwerks unter die Räder?*

Jörg Ungerer:
Nein, Tradition und Modernität schließen einander ja nicht aus. Manche Traditionen erweisen sich gerade in der heutigen Arbeitswelt sogar als besonderer Vorteil des Handwerks. Solch ein Plus ist etwa die Vorstellung von einem wandlungsfähigen, aber fest umrissenen Berufsbild. Ein Handwerksberuf ist eine Basisqualifikation, die einen Menschen auch in Zukunft durch ein ganzes Berufsleben trägt und ihm einen Platz am Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft sichert. Eine andere traditionelle Stärke ist beispielsweise das persönliche Verhältnis von Ausbilder und Lehrling, das vielen Jugendlichen in der Lehrzeit sehr hilft.

*Welche Bedeutung hat die Berufsausbildung heute für das Handwerk?*

Jörg Ungerer:
Ausbildung ist für das Handwerk wichtiger denn je - der kommende Fachkräftemangel zeichnet sich auch bei uns schon ab. Das bedeutet umgekehrt für Jugendliche: Im Handwerk gibt es Chancen! Das Lehrstellenangebot ist so groß wie seit Jahren nicht mehr, und die anschließenden Beschäftigungsaussichten sind besser denn je.

*Welche besonderen Aufgaben gibt es heute für die Ausbildung im Handwerk?*

Jörg Ungerer:
Wenn wir uns an die eigene Nase fassen: Jungen Leuten, Eltern und Lehrerinnen und Lehrern müssen wir noch deutlicher machen, was Ausbildung im Handwerk heute wirklich heißt - siehe oben. Dazu gehört auch, dass man im Handwerk richtig Karriere machen kann, zum Beispiel mit einem dualen Studium an der Berufsakademie Hamburg (BA-H). Gerade Abiturienten haben die exzellenten Möglichkeiten im Handwerk bei ihrer Berufswahl oft noch gar nicht vor Augen.

*Welche Tendenzen sind aktuell auf dem Ausbildungsmarkt im Hamburger Handwerk zu erkennen - welche Berufsfelder bieten gute Aussichten?*

Jörg Ungerer:
Zum Ausbildungsjahr 2007/08 waren - neben Klassikern wie angehenden Kfz- Mechatronikern oder Friseuren - beispielsweise Lehrlinge für die Berufe Anlagenmechaniker, Elektroniker, Metallbauer und Gebäudereiniger stark gefragt. Im Lebensmittelhandwerk, also bei den Bäckern, Konditoren und Fleischern, wird weiterhin Nachfrage bestehen. Generell gilt bei der Berufswahl: Nicht gleich auf die traditionell bekannten, großen Handwerksberufe festlegen, sondern auch links und rechts schauen, was es sonst noch alles gibt. Der Gebäudereiniger etwa ist ein relativ neuer, anspruchsvoller Ausbildungsberuf, der noch recht unbekannt ist. Immer mehr ausgebildet wird auch im Beruf des Kälteanlagenbauers. Und auch Jugendlichen mit Hauptschulabschluss bietet das Handwerk nach wie vor gute Chancen - eine klare Motivation vorausgesetzt.

*In den vergangenen Jahren sind zahlreiche neue, zweijährige Ausbildungsberufe entwickelt worden. Ist das zeitgemäß? An wen richten sich solche Ausbildungen?*

Jörg Ungerer:
Die zweijährigen Ausbildungsberufe erweitern das Spektrum der Ausbildungsmöglichkeiten im Handwerk. In einzelnen Gewerken qualifizieren sie für einen enger umrissenen, gleichwohl fachlich anspruchsvollen Tätigkeitsbereich. Auch zweijährige Ausbildungen sind dabei an den Erfordernissen des Arbeitsmarkts ausgerichtet und führen zu vollwertigen Berufsabschlüssen. Attraktiv sind sie für Jugendliche, die sich eine drei- bzw. dreieinhalbjährige Ausbildung zunächst nicht zutrauen. Selbstverständlich lassen sich diese Abschlüsse später erweitern, kann der Bauten- und Objektbeschichter also zum Maler und Lackierer aufgestockt werden. Denn Sackgassen gibt es im Handwerk nicht.

*Vielen Dank für das Gespräch, Herr Ungerer.*

Handwerkskammer Hamburg

## Die neuen Berufe mit zweijähriger Ausbildungszeit (seit 1997)

- Änderungsschneider/-in (2005)
- Ausbaufacharbeiter/-in (1999)
- Bauten- und Objektbeschichter/-in (2003)
- Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten (2007)
- Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen (2005)
- Fachkraft im Gastgewerbe (1998)
- Fachlagerist/-in (2004)
- Fahrradmonteur/-in (2004)
- Hochbaufacharbeiter/-in (1999)
- Isolierfacharbeiter/-in (1997)
- Kraftfahrzeugservicemechaniker/-in (2004)
- Maschinen- und Anlagenführer/-in (2004)
- Modenäher/ Modenäherin (1997)
- Polster- und Dekorationsnäher/-in (2005)
- Produktionsfachkraft Chemie (2005)
- Servicefachkraft für Dialogmarketing (2006)
- Servicefahrer/-in (2005)
- Tiefbaufacharbeiter/-in (1999)
- Verkäufer/-in (2004)

# „Fachkräftebedarf durch Ausbildung sichern“

Fin Mohaupt, Leiter der Abteilung Aus- und Weiterbildungsberatung in der Handelskammer Hamburg, über die beste Antwort auf eine Schlüsselfrage der Wirtschaft und die Perspektiven des Dualen Ausbildungssystems.

*Die Berufswelt ändert sich rasant mit technischem und gesellschaftlichem Wandel. Was hat sich in den letzten Jahren in Hamburg in dieser Richtung getan?*

Fin Mohaupt:
Die Arbeitswelt wird zunehmend komplizierter und differenzierter. Dementsprechend werden auch die Ausbildungsinhalte immer anspruchsvoller und die Zahl der Lehrberufe nimmt immer weiter zu. Lernschwache Jugendliche scheitern oftmals an diesen hohen Anforderungen. Unsere Handelskammer setzt sich dafür ein, mit neuen theorieentlasteten Berufen die Chancen für diese Jugendlichen zu verbessern. Gleichzeitig haben Unternehmen immer größere Probleme ihre freien Ausbildungsplätze mit geeigneten Bewerbern zu besetzen. Hier muss dringend die Ausbildungsreife verbessert werden.

*Welche Bedeutung hat die Berufsausbildung heute für Handel und Industrie - und für ihre 'Zukunft?*

Fin Mohaupt:
Die Sicherung des eigenen Fachkräftebedarfs ist eine Schlüsselfrage für die Wirtschaft. Durch den demographischen Wandel und den damit verbundenen Rückgang der Schulabgängerzahlen wird es für Unternehmen zunehmend schwieriger diesen Bedarf zu decken. Die beste Antwort auf dieses Problem ist die frühzeitige Ausbildung der zukünftigen Fachkräfte im eigenen Betrieb. Hamburg hat durch seine hohe Attraktivität bisher den Rückgang noch ausgleichen können - so kommen über 50 Prozent der Auszubildenden aus anderen Bundesländern in die Stadt - aber auch hier ist der langfristige Trend unumkehrbar. Viele Firmen haben dies inzwischen erkannt und das ist mit ein Grund für den Höchststand an neu eingetragenen Ausbildungsverhältnissen, den wir aktuell zu verzeichnen haben.

*Was unternimmt die Handelskammer, damit die Berufsausbildung den immer wieder neuen Anforderungen der Praxis gerecht wird?*

Fin Mohaupt:
Wir wirken bei der Schaffung neuer und der Anpassung bestehender Berufe an die Arbeitswirklichkeit mit. Zusätzlich entwickeln wir Strategien um das Duale System der Berufsausbildung gegenüber den neuen Zukunftsherausforderungen, denken Sie nur an die neuen konkurrierenden Studienabschlüsse, fit zu machen und die Qualität kontinuierlich zu verbessern.

*Welche Wirtschafts- und Berufsfelder sind in der Metropolregion Hamburg „im Kommen“? Welche Tendenzen sind aktuell auf dem Ausbildungsmarkt zu erkennen - welche Berufsfelder sind im Wandel, welche Berufe bieten gute Aussichten?*

Fin Mohaupt:
Die größten Zuwächse haben wir in diesem Jahr in der Dienstleistungsbranche zu verzeichnen, naturgemäß ist im „Tor zu Welt“ auch der Groß- und Außenhandel sehr stark. Die Industrie bietet in Hamburg ebenfalls ein unverändert starkes und vielfältiges Angebot an Ausbildungsberufen. Wichtig ist, dass sich

die Schulabgänger nicht zu sehr auf exotische Nischenberufe festlegen, sondern eine gewisse Flexibilität mitbringen. Ohnehin sind heute ja die Zeiten vorbei, in denen man mit 20 ausgelernt hat und dann bis 67 den gleichen Job macht. Die Erstausbildung ist der Start in das Berufsleben und sollte möglichst ohne lange Wartezeiten beginnen. Was die Anzahl der neuen Lehrverträge betrifft, riskiere ich jetzt mal 9.000 im Jahr 2007 zu prognostizieren. Das wäre die höchste Zahl seit 15 Jahren.

*Vielen Dank für das Gespräch, Herr Mohaupt.*

HK Handelskammer Hamburg

Kurt-Körber Gymnasium Billstedt stellt sich vor!

Tag der Offenen Tür

19. Januar 2008, 11 - 15 Uhr

Pergamentweg 1, U3 Merkenstraße, Hamburg

- Musiktheater
- Forscherklasse
- E-Truck Projekt
- Gelände gestalten
- Open Works
- Stadtteilrecherche

# „Aktualität ist das Lebenselixier der dualen Ausbildung“

## Ein Gespräch mit Dr. Kathrin Hensge, stv. Leiterin der Abteilung Ordnung der Berufsbildung im Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

*Berufe und Berufsausbildungen ändern sich mit technischem und wirtschaftlichem Wandel. Wie bleibt das duale System der Berufsausbildung auf dem Stand der Dinge?*

Dr. Kathrin Hensge:
Es ist das Lebenselixier des dualen Systems, dass es stets aktuell ist. Berufsausbildungen die nicht modern sind braucht niemand. Dazu muss man sich das eigentliche Ziel der Berufsausbildung vergegenwärtigen: Eine Ausbildung soll Qualifikationen vermitteln, die auf dem Arbeitsmarkt verwertbar sind. Und sie soll, so steht es auch im Berufsbildungsgesetz, berufliche Handlungsfähigkeit herstellen. Das heißt, sie soll die jungen Menschen dazu befähigen, berufliche Tätigkeiten selbstständig zu planen, durchzuführen und zu kontrollieren.
Der Impuls für alle Neuordnungen von Ausbildungen kommt aus der Wirtschaft. Hier wird der Bedarf an neuen Berufen oder modernisierten Ausbildungsgängen zunächst festgestellt.
Das BIBB sorgt dafür, dass veränderte Qualifikationsanforderungen in den Ausbildungsordnungen verankert werden. Das geschieht natürlich in enger Zusammenarbeit mit Arbeitgebern und Gewerkschaften. Von 1996 bis 2007 wurden 72 Berufe neu entwickelt und 212 Berufe modernisiert - das sind rund zwei Drittel aller staatlich anerkannten Ausbildungsberufe.
Zur Erfassung des aktuellen Standes und zukünftiger Entwicklungen untersucht das BIBB derzeit folgende Beschäftigungsfelder: "personenbezogene Dienstleistungen“, die Versicherungswirtschaft, den Bereich Sicherheitsdienstleistungen, den Bereich „Fenster-, Tür- und Tormontage“ und die Berufe „Technische/-r Zeichner/-in“, „Produkttechnologe/-in“, und „Physiklaborant/-in“. Die Ergebnisse werden in die Entwicklung von Neuordnungen eingespeist.

*Die meisten Berufsbilder sind heute extrem dynamisch und ausdifferenziert, die einzelnen Betriebe arbeiten unter sehr unterschiedlichen Rahmenbedingungen. Wie entgeht man der Gefahr, Dinge in den Ausbildungsordnungen festzuschreiben, die sich ein Jahr später schon erledigt haben?*

Dr. Kathrin Hensge:
Wichtig für die laufende Modernisierung von Berufen ist die Entwicklung gestaltungsoffener, flexibler Berufsstrukturen und -konzepte, die an betriebliche Bedarfe angepasst und in Geschäftsabläufen umgesetzt werden können.
Weil jede Ausbildungsordnung nur so gut sein kann, wie sie umgesetzt wird, erstellen wir für die betriebliche Praxis Umsetzungshilfen.

*Wie funktioniert eigentlich die „Erfindung“ neuer und die Erneuerung bestehender Ausbildungsberufe - und welche Rolle spielt das BIBB dabei?*

Dr. Kathrin Hensge:
Die Entwicklung neuer Ausbildungen erfolgt in einem mehrstufigen Verfahren, in das Arbeitgeber, Gewerkschaften, Bundesministerien und Länder einbezogen sind.
Ausgangspunkt ist immer der Qualifikationsbedarf der Wirtschaft. Wenn der festgestellt

und legitimiert ist, dann kommt es zu einem Antragsgespräch beim zuständigen Bundesministerium, das ist in der Regel das Bundesministerium für Wirtschaft. In diesem Antragsgespräch werden die bildungspolitischen Eckwerte des neuen Ausbildungsgangs festgelegt: Das sind Name, Berufsbild, Dauer, Rahmenlehrplan sowie Kompetenzen und Prüfungsanforderungen.
Die Eckwerte sind die Grundlage für die Entwicklung einer Ausbildungsordnung - die unter der Federführung des BIBB erstellt wird. Dabei stimmen wir uns laufend mit den Sachverständigen ab, die von Gewerkschaften und Arbeitgebern benannt werden. Parallel zu diesem Prozess erfolgt die Entwicklung des Rahmenlehrplans. Der Entwicklungsprozess dauert in der Regel etwa ein Jahr. Am Schluss wird die neue Ausbildungsordnung im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. In der Regel tritt die Verordnung zum 1. August in Kraft.
Das Verfahren ist zwar aufwändig, aber es lohnt sich. Durch die Beteiligung aller Akteure in der Berufsbildung wird sicher gestellt, dass neue oder geänderte Ausbildungsordnungen schnell und zuverlässig in den Betrieben und Schulen umgesetzt werden - und zwar bundeseinheitlich. Damit haben sowohl Betriebe und Schulen als auch Auszubildende von Beginn an Klarheit und Rechtssicherheit im Ausbildungsprozess.

*Lässt sich sagen, in welche Richtung sich der Ausbildungsmarkt in Deutschland in den kommenden Jahren entwickelt? Welche Sektoren sind besonders stark in Bewegung?*

Dr. Kathrin Hensge:
Wir sehen, dass unternehmensnahe Dienstleistungen sich stark entwickeln. Das können sein: Software, Design, Logistik, Marketing, Maschinenmanagement, Beratung oder auch Abfallbeseitigung. Dabei zeigt sich ein Trend der Vernetzung von Produktion und unternehmensnahen Dienstleistungen in dessen Kern es um die Bildung strategischer Allianzen zwischen Produktions- und Dienstleistungsbetrieben geht.
Erkennbar ist auch eine positive Entwicklung bei den technischen Berufen, hier zum Beispiel die laboranten Berufe - wie Biologielaborant, Chemielaborant und Textillaborant.
Insgesamt zeigt sich ein Wandel von der Produktions- zur Dienstleistungsgesellschaft.
Neben der Wandlung von der Produktions- zur Dienstleistungsgesellschaft, sind derzeit vier große Entwicklungsrichtungen zu erkennen. Sie lassen sich unter den Stichworten Informatisierung, Ökologisierung, Internationalisierung und demographischer Wandel zusammen fassen.
Im Zuge des demographischen Wandels wird ein Fachkräftemangel erwartet: Ab 2010

werden immer weniger junge Menschen in den Arbeitsmarkt eintreten. Deshalb ist es sinnvoll antizyklisch zu handeln und den Fachkräftebedarf jetzt zu decken. Jetzt ausbilden - nicht nachher!

*Weiß das BIBB, welche Berufe in Zukunft gefragt sein werden?*

Dr. Kathrin Hensge:
Grundsätzlich kann das BIBB keine Prognosen über die Entwicklung einzelner Berufe geben. Aber: Von modernisierten und neu entwickelten Ausbildungsberufen erhoffen wir uns Impulse für die Ausbildung. Wir gehen davon aus, dass diese Berufe den Bedarf der Zukunft abdecken und Ausbildungsplätze entstehen. Ab dem 1. August 2007 kann in den folgenden Berufen ausgebildet werden: Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten, Holz- und Bautenschützer, Mathematisch-technischer Softwareentwickler und Sportfachmann/-frau. Modernisiert wurden folgende Ausbildungsberufe: Bestattungsfachkraft, Brauer/-in/Mälzer/-in, Mediengestalter Digital und Print, Produktprüfer-Textil, Sport- und Fitnesskaufmann/-frau.

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten sind heute für die berufliche Zukunft entscheidend?*

Dr. Kathrin Hensge:
Wir raten auf jeden Fall allen dringend dazu, eine Ausbildung zu machen. Ein qualifizierter Abschluss ist unbedingt notwendig, um die Beschäftigungschancen zu erhöhen. Ausbildung war noch nie eine Garantie, aber sie ist eine Grundvoraussetzung dafür, überhaupt in Beschäftigung zu kommen. Insgesamt brauchen wir in Zukunft eine breitere und höhere Qualifizierung.
Wichtig wird in Zukunft verstärkt auch die Bereitschaft - und die Fähigkeit - sein, seine eigene Berufsbiographie in die Hand zu nehmen in der nationalen wie internationalen Berufsbildung zu fördern und neue, praxisorientierte Lösungsvorschläge für die berufliche Aus- und Weiterbildung zu entwickeln.
Das BIBB wurde 1970 gegründet und untersteht der Rechtsaufsicht des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Es hat seinen Sitz in Bonn und beschäftigt rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Das BIBB vergibt jährlich den Weiterbildungs-Innovations-Preis (WIP) für Innovationen in der beruflichen und betrieblichen Weiterbildung.

## Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Postfach 201264
53142 Bonn
zentrale@bibb.de

www.bibb.de

Auf seiner Internetseite stellt das Institut Informationen und Praxishilfen zu neu entwickelten und überarbeiteten Ausbildungsberufen zur Verfügung und informiert über aktuelle Projekte und Forschung.
Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) ist das nationale und internationale Kompetenzzentrum zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ziele seiner Forschungs-, Entwicklungs- und Beratungsarbeit sind, Zukunftsaufgaben der Berufsbildung zu identifizieren, Innovatio-

Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB
Forschen
Beraten
Zukunft gestalten

men, sie selbstständig zu organisieren. Das Stichwort dazu heißt „Lebenslanges Lernen“. Das generelle Leitziel der „beruflichen Handlungsfähigkeit“ ist mit der Idee der eigenständigen Verantwortlichkeit verknüpft. Nicht der Befehlsempfänger ist gefragt, sondern jemand der mitdenkt, der Vorschläge macht - und das nicht nur im Betrieb sondern auch für sein eigenes Leben.
In diesem Zusammenhang gibt es aktuell Diskussionen darüber, ob man nicht den beruflichen Kompetenzerwerb breiter anlegen sollte. Ob man nicht von engen Spezialisierungen zu Inhalten kommen sollte, die für ganze Berufsfamilien und Berufsfelder gelten. Das ist, wohlgemerkt, eine Richtung in die im Moment diskutiert wird, aber noch lange nicht gesellschaftlicher Konsens.

*Vielen Dank für das Gespräch, Frau Dr. Hensge.*

## Neue Berufe zum 1. August 2007

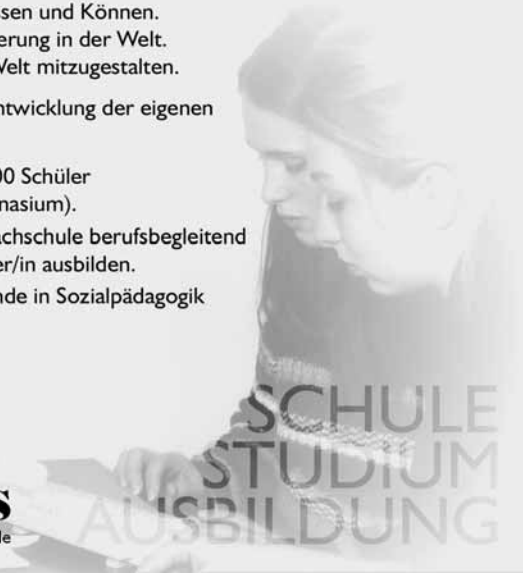
- Bestattungsfachkraft (modernisiert)
- Brauer und Mälzer/Brauerin und Mälzerin (mod.)
- Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten (neu)
- Holz- und Bautenschützer/-in (neu)
- Mathematisch-technische/-r Softwareentwickler/-in (neu; Vorgängerberuf: Mathematisch-technische/-r Assistent/-in)
- Mechatroniker/-in für Kältetechnik (neu; Vorgängerberuf: Kälteanlagenbauer/-in)
- Mediengestalter/-in Digital und Print (mod.)
- Produktprüfer/-in Textil (neu; Vorgängerberuf: Textilstopfer/-in)
- Sport- und Fitnesskauffrau/-kaufmann (mod.)
- Sportfachfrau/Sportfachmann (neu)

BILDUNG BRINGT LEBEN INS LEBEN

Bildung ist mehr als die Vermittlung von Wissen und Können.
Bildung verschafft jungen Menschen Orientierung in der Welt.
Bildung macht stark, als Persönlichkeit die Welt mitzugestalten.

Im Rauhen Haus hat Bildung stets mit der Entwicklung der eigenen Haltung und der Achtung Anderer zu tun.

Die Wichern-Schule besuchen mehr als 1.500 Schüler (Grund-, Haupt- und Realschule sowie Gymnasium).
Rund 130 Lernende lassen sich an der Ev. Fachschule berufsbegleitend oder im Vollzeitunterricht zur/m Altenpfleger/in ausbilden.
Die Ev. Fachhochschule bildet 240 Studierende in Sozialpädagogik und Diakonie aus.




DAS RAUHE HAUS
internet: www.rauheshaus.de · email: info@rauheshaus.de

# Service für Ausbildungsbetriebe

Unterstützung im betrieblichen (Ausbildungs-)Alltag

Auf den folgenden Seiten finden BetriebsinhaberInnen und AusbilderInnen Informationen zu Beratungs- und Unterstützungsstellen rund um die betriebliche Ausbildung.

## Ausbildungsberatung der Handwerkskammer Hamburg

Die Ausbildungsberatung der Handwerkskammer Hamburg informiert Betriebsinhaber, Ausbilder und Auszubildende zu Fragen rund um die Berufsausbildung. Dabei kann es sowohl um Ausbildungspläne und Abläufe im Betrieb gehen als auch um Berufsschule und überbetriebliche Unterweisung. Die Handwerkskammer informiert auch über finanzielle Fördermöglichkeiten und Rechtsfragen in der Berufsausbildung.
Die Lehrstellenagentur Handwerk (LAH) unterstützt mit eigenen Projekten und Dienstleistungen das Hamburger Handwerk in seinem Ausbildungsengagement: Unter www.lehrstellenagentur.de können Betriebe freie Lehrstellen melden und Jugendliche Ausbildungsplätze finden. Außerdem hilft die LAH Betrieben, ihre Lehrstellen mit geeigneten Jugendlichen zu besetzen.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

### Potenziale des Hamburger Ausbildungsmarktes

Eine ausführliche Potenzialanalyse des Hamburger Ausbildungsmarktes legt die „Hamburger Ausbildungsmoderation“ im Herbst 2007 vor. Dafür haben über 500 Betriebe die Fragen „In welchen Bereichen liegen in Hamburg Ausbildungspotenziale vor?“ und „Wo ist Wachstum zu erwarten?“ beantwortet. Vorläufige Ergebnisse der Untersuchung weisen u. a. auf Ausbildungspotenzial in den Bereichen Hotel- und Gaststättengewerbe, Hafen und Logistik, Markt- und Sozialforschung und Teilen des Baunebengewerbes hin. Die Analyse stellt in vielen Betrieben ein Informationsdefizit hinsichtlich der Ausbildungsmöglichkeiten, Rahmenbedingungen und Unterstützungsinstrumente fest. Auch der Informationsstand von Schülerinnen und Schülern in Sachen Ausbildung scheint verbesserungsbedürftig. Die Hamburger Ausbildungsmoderation wurde von Handwerkskammer Hamburg, Handelskammer Hamburg sowie UVNord - Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V. mit dem Ziel gegründet, die Ausbildungssituation in Hamburg durch mehr Transparenz und Kooperation in der Ausbildungsförderung zu verbessern. Weitere Partner in dem Projekt sind die Behörden BBS, BWA sowie die Agentur für Arbeit und die Team.Arbeit.Hamburg.

Die Studie ist nach der Veröffentlichung zu beziehen bei:

Hamburger Ausbildungsmoderation
c/o Handwerkskammer Hamburg
Holstenwall 12
20355 Hamburg

oliver.thiess@ausbildungsfoerderung-hamburg.de

# Praxislerntag

Praxislerntage in Hamburg - ein wöchentlicher Lerntag oder zwei wöchentliche Lerntage im Betrieb

Nach Abschluss des Projektes PraxisLerntag der Behörde für Bildung und Sport an 30 ausgewählten Hamburger Haupt- und Realschulen zum Schuljahresende 2006/2007 verstetigt sich das Konzept der Praxislerntage an Hamburger Haupt- und Realschulen sowie Gesamtschulen. Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, 9 oder 10 lernen und arbeiten an einem Tag oder an zwei Tagen in der Woche mindestens ein Jahr lang in zwei oder drei Betrieben.

Mit den wöchentlichen Praxislerntagen soll durch die kontinuierliche Zusammenarbeit von Schule und Betrieb eine Verbesserung der Anschlussfähigkeit an die Berufswelt und eine Erhöhung der Übergangsquote in die duale Ausbildung erreicht werden. Unternehmen haben so die Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler mit ihren individuellen Fähigkeiten und Interessen kennen zu lernen, sie über einen längeren Zeitraum als zukünftige Auszubildende zu beobachten und die Ausbildungsfähigkeit der Schulabgänger zu fördern. Firmen, die Praktikumsplätze für die Praxislerntage zur Verfügung stellen möchten, werden gebeten, sich an die Koordinatorin oder direkt an eine der beteiligten Schulen zu wenden.

Praxislerntage in der Billenetz-Region:
Schule Hermannstal, 040 - 42 88 612 - 0
Schule Beim Pachthof, 040 - 42 89 83 - 0
Schule Steinadlerweg, 040 - 73 41 88 - 0
Schule Osterbrook, 040 - 219 09 - 80
Schule Griesstraße, 040 - 42 89 56 - 0
Schule Möllner Landstr. 040 - 714 87 46 - 0
Schule Slomannstieg, 040 - 780 785 - 0
Kath. Schule St. Paulus, 040 - 73 13 262

www.praxislerntag.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 97

**Job-Café|Billstedt**

**Information – Beratung – Begleitung**

**Für Menschen und Unternehmen,
die Wege aus der Arbeitslosigkeit suchen**

MEHR GENERATIONEN HAUS

**Beratungszeiten**

Dienstag von **10** bis **13** Uhr
Freitag von **10** bis **13** Uhr
Jeden 3. Donnerstag von **19:30** bis **21** Uhr
Tel.: 040 21 98 72 01
Fax. 040 21 98 72 62

Wir hören Ihnen zu !!! Unsere Beratungen sind für Sie **kostenlos**
**www.jobcafe-billstedt.de**
Jeden 3. Freitag im Monat laden wir Arbeitsuchende zum Frühstück ein.
**Wir freuen uns auf Sie – Team *Job*-Café.**

## Hamburger Hauptschulmodell

Berufsorientierung und Ausbildungsplatzvermittlung für Hamburger Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss

Individuelle Stärken und Interessen von Schülerinnen und Schülern sind bei der Suche nach einer passenden Berufsausbildung meist wichtiger - und aussagekräftiger - als schulischen Leistungen. Um dieser Erkenntnis gerecht zu werden, entwickelte das Hamburger Netzwerk der Initiative für Beschäftigung im Jahr 1999 ein differenziertes Modell der Berufsorientierung an Hauptschulen.

Das so genannte „Hamburger Hauptschulmodell" beruht auf drei Schritten, in die Schule, Agentur für Arbeit und Unternehmen eingebunden sind:
Zu Beginn des letzten Schuljahres werden in der Schule die Stärken und Interessen der Schülerinnen und Schüler ermittelt, auch solche, die im Schulalltag nicht unbedingt zur Geltung kommen.
Die Berufsberatung der Arbeitsagentur sucht dann auf Basis der so festgestellten Profile passende Ausbildungsberufe, klärt fachliche und persönliche Voraussetzungen und macht Vermittlungsvorschläge. Ausbildungsinteressierte erhalten im dritten Schritt eine Beratung durch Personalreferenten in einem der jeweiligen Schule zugeordneten Unternehmen. Dort bekommen sie eine Rückmeldung darüber, ob sie ihre Berufswahl schlüssig begründen können, sich gut über ihren Wunschberuf informiert haben und realistische Erwartungen an eine Ausbildung haben.

Die Koordinierungsstelle Ausbildung organisiert einerseits die Abläufe zwischen Schule, Agentur für Arbeit und Unternehmen. Sie begleitet andererseits die Schülerinnen und Schüler individuell und bedarfsorientiert bei ihrer Suche nach einem Beruf. Für Ausbildungsbetriebe hat sich das Konzept des „Hamburger Hauptschulmodells" seit seiner allgemeinen Einführung im Jahr 2001 bewährt. Als Bewerber werden ihnen nur solche Schulabgänger vorgeschlagen, die sich nach einer Prüfung ihrer Interessen und Motivation für die gemeldeten Ausbildungsplätze eignen.

Im „Hamburger Hauptschulmodell" arbeiten alle staatlichen Hamburger Haupt-, Integrierte Haupt-, Real- und Gesamtschulen, die Arbeitsagentur sowie 76 renommierte Unternehmen zusammen. Im September 2005 wurde das Modell mit dem Carl-Bertelsmann-Preis ausgezeichnet.

www.arbeitsstiftung.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

## Einstiegsqualifizierung für Jugendliche (EQJ)

Ausbildungswillige junge Menschen, die auf Grund ihrer individuell eingeschränkten Vermittlungsperspektiven auch durch die Nachvermittlungsaktionen in kein Ausbildungsverhältnis vermittelt werden konnten, erhalten mit Einstiegsqualifizierungen (EQJ) die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in der betrieblichen Praxis unter Beweis zu stellen und ihre Chancen auf ein reguläres Ausbildungsverhältnis zu erhöhen. Die beteiligten Unternehmen vermitteln in sechs oder zwölf Monaten genau definierte Grundkenntnisse in einem anerkannten Lehrberuf. Die Arbeitsagentur zahlt eine monatliche Vergütung von 192 Euro und übernimmt die Sozialversicherung von 102 Euro.

Welche Möglichkeiten bieten EQJ Ihrem Unternehmen?
- Sie lernen die jungen Menschen sechs bis 12 Monate in Ihrem Betrieb kennen und erhalten somit ein umfassenderes Bild als es Schulzeugnisse vermitteln können.
- Falls Sie bisher noch nicht ausbilden, sind Einstiegsqualifizierungen auch für Sie ein Einstieg in die duale Berufsausbildung. Dies gilt auch für den Fall, wenn Ihr Betrieb die Anforderungen an eine reguläre Berufsausbildung nicht vollständig erfüllt.
- Sie können Einstiegsqualifizierungen auch in Bereichen anbieten, in denen Sie bisher nicht ausbilden.
- Sie bieten Jugendlichen, die noch nicht voll ausbildungsfähig sind, eine neue Chance. Damit ist auch ein Imagegewinn für Ihr Unternehmen verbunden.

Was müssen Sie als Unternehmen tun?
- Sie schließen mit den Jugendlichen einen Vertrag über die Einstiegsqualifizierung.
- Sie vermitteln die fachspezifischen und sozialen Kompetenzen der jeweiligen Einstiegsqualifizierung.
- Sie stellen am Ende der Einstiegsqualifizierung ein betriebliches Zeugnis aus und bewerten die Leistungen.

Der Verein „Ausbildungsförderung der Hamburger Wirtschaft“
- berät bisher nicht ausbildende Betriebe vor Beginn der Einstiegsqualifizierung,
- registriert die abgeschlossenen Verträge und
- stellt jedem Teilnehmer ein Zertifikat aus, das den Übergang in eine Berufsausbildung oder Beschäftigung erleichtert.

www.hk24.de (Einstiegsqualifizierung)
www.pakt-sucht-partner.de (Module, Musterformulare)

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

## mare hamburg

### Ausbildung unter vollen Segeln

mare-hamburg arbeitet als Ausbildungsserviceagentur im Wirtschaftsraum Hafen Hamburg. Die Agentur bietet Betrieben aus den Bereichen Logistik, Schifffahrt, Gastronomie, IT/Medien und Produktion Unterstützung beim Ausbildungseinstieg, präsentiert bei Bedarf geeignete Bewerber aus der Region und kümmert sich um Kontakte zu Kammern, Berufsschulen und anderen ausbildungsbegleitenden Partnern.

Seit Sommer diesen Jahres bietet „mare-hamburg“ kleinen und mittleren Unternehmen die Möglichkeit, sich selbst aktiv an dem neu gegründeten Ausbildungsverbund M.A.R.E. - M.ehr A.usbildung R.undumdie E.lbinseln e.V. zu beteiligen und so gemeinsam mit anderen Unternehmen die Qualität der eigenen Ausbildungsbemühungen zu steigern. Der Ausbildungsverbund unterstützt die Einstellung junger Hamburger Schulabgänger und ist zur Zeit erreichbar über den ehrenamtlichen Vorstand per eMail: mare.ev.@hamburg.de

www.mare-hamburg.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 97

## ATU - Arbeitsgemeinschaft türkischer Unternehmer und Existenzgründer e.V.

Die Arbeitsgemeinschaft türkischer Unternehmer und Existenzgründer (ATU e.V.) wurde 1998 als gemeinnütziger Verein gegründet, um ausländische Existenzgründer bei ihren ersten Schritten in die Selbstständigkeit zu begleiten, ihnen als Unternehmer beratend zur Seite zu stehen und sie als Ausbilder für das duale Ausbildungssystem in der Bundesrepublik zu gewinnen. Sie betätigt sich nicht politisch und bietet auch kein Forum für politische Auseinandersetzungen.

Die Leistungen der ATU im Bereich Berufsbildung sind:
- Beratung über das duale Berufsausbildungssystem und die Vorteile, selbst auszubilden
- Betriebsbesuche
- Unterstützung bei den notwendigen Formalitäten zur Erlangung der Ausbildungsberechtigung
- Koordinierung von Verbundausbildung
- Auswahl von geeigneten Bewerbern
- Begleitung des Ausbildungsverlaufs durch individuelle Beratungen für Ausbilder und Auszubildende sowie Fortbildungsveranstaltungen
- Regelmäßiger Stammtisch für Auszubildende, rund um alle Interessen, Fragen und Probleme in Zusammenhang mit der Ausbildung

Projekte der ATU:
- Im ATU-Projekt „Ausbildungsservice für Handel und Dienstleistung (AHD)“ geht es um die Gewinnung von ausländischen Unternehmern als Ausbilder, um die Vermittlung und Beratung von Jugendlichen aller Nationen in Ausbildung sowie um die Organisation von Ausbildungsverbünden. Für Unternehmen bedeutet es die Gewinnung von qualifizierten Nachwuchskräften mit Sprachkenntnissen und interkulturellen Kompetenzen.
- Die gGmbH HamburgPlus hat sich zum Ziel gesetzt, das große Potential von Betrieben mit Inhabern ausländischer Herkunft für den Arbeitsmarkt zu erschließen.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

## INTAS - Integrierter Ausbildungsservice

Der integrierte Ausbildungsservice (INTAS) der Handelskammer Hamburg ist eine neue Plattform für Ausbildungsbetriebe und Bewerber bei der Suche und passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen. Als objektive Schnittstelle nimmt INTAS Ausbildungsplatzangebote auf und führt Qualifizierungstests und Vorgespräche mit Bewerbern durch. Bei einer Übereinstimmung der Bewerberqualifikation mit dem Anforderungsprofil des Ausbildungsbetriebs arrangiert der Ausbildungsservice einen Vorstellungstermin. Nach der erfolgreichen Vermittlung steht INTAS bis zum Abschluss der Ausbildung bei Fragen oder Problemen als Ansprechpartner für Unternehmen und Auszubildende zur Verfügung.

Die INTAS-Leistungen im Überblick:
- Akquisition von Ausbildungsplatzsuchenden
- Sichtung von Bewerbungsunterlagen
- Durchführung von Bewerbungstests (Allgemeinwissen, Mathematik, Deutsch, ggf. Englisch)
- Auswahlgespräche nach Berufsgruppen
- Aufnahme in den INTAS-Pool
- Abgleich mit dem betrieblichen Anforderungsprofil
- Präsentation von Bewerbern
- Betreuung während der Ausbildung

INTAS stellt Ausbildungsbetrieben bei großer Zeit- und Kostenersparnis vorausgewählte, fachlich geeignete Bewerber mit einem INTAS-Bewerberprofil vor. Somit bleibt im betrieblichen Vorstellungsgespräch mehr Zeit, auf die persönliche Eignung der Bewerber einzugehen.
Bewerber können durch INTAS mit einem Qualifizierungstest mehrere Ausbildungsbetriebe gleichzeitig ansprechen und erhöhen ihre Chancen zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden.

Für Bewerber ist dieser Service kostenfrei. Unternehmen wird bei erfolgreicher Vermittlung dieser Service mit maximal 400 Euro in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen gibt es unter www.hk24.de/intas. Hier können sich sowohl Ausbildungsbetriebe als auch Bewerber online bei INTAS anmelden.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

## BQM

BQM - Beratungs- und Koordinierungsstelle zur beruflichen Qualifizierung von jungen Migrantinnen und Migranten

Ausbildungschancen verbessern - Berufliche Integration junger Migrantinnen und Migranten hat hohe Priorität. Das Ziel der Hamburger BQM - Beratungs- und Koordinierungsstelle zur beruflichen Qualifizierung von jungen Migrantinnen und Migranten lautet „Integration durch Qualifikation". Seit Herbst 2002 setzt sie sich dafür ein, die Ausbildungschancen von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu verbessern.
Viele junge Menschen haben aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten, den Übergang von der Schule in die Berufstätigkeit nahtlos zu schaffen. Dabei spielen die Biografie, das soziale Umfeld und die schulischen Abschlüsse ebenso eine Rolle wie Alter, Nationalität und die allgemeine Lage auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Die Arbeit der BQM konzentriert sich ganz speziell auf die Verbesserung der beruflichen Chancen von jungen Migrantinnen und Migranten. Obwohl fast jeder zweite Jugendliche in Hamburg einen Migrationshintergrund hat, sind sie in der Ausbildung deutlich unterrepräsentiert.

Um die Bereitschaft zu erhöhen, junge Migrantinnen und Migranten auszubilden, bietet die BQM für Unternehmen eine Vielzahl von kostenlosen Angeboten. Dazu zählen praxisnahe interkulturelle Einstellungsverfahren, zahlreiche Fortbildungsangebote, Unterstützung bei Schulpartnerschaften und vieles mehr. Für pädagogische Fachkräfte hat die BQM Materialien für die Berufsorientierung entwickelt und auch die Informations- und Beratungsangebote für Eltern mit Migrationshintergrund wurden verstärkt. Eltern haben nach wie vor einen ganz entscheidenden Einfluss auf die Berufswahlentscheidung ihrer Kinder.

Bei der Schaffung und Vermittlung von Ausbildungsplätzen arbeitet die BQM eng mit der Ausbildungsagentur „Hanseaten bilden aus" zusammen. Diese wurde speziell für Hamburger Jugendliche mit Förderbedarf und Migrationshintergrund eingerichtet. Jugendliche, die einen Ausbildungsplatz suchen, und Unternehmen, die sich gerne für die Zielgruppe engagieren möchten, können sich kostenlos beraten lassen.

www.bqm-hamburg.de
www.bqm-handbuch.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

# Hanseaten bilden aus

Für Jugendliche aus Hamburg ist die Ausbildungsplatzsuche schwieriger geworden. Die steigende Nachfrage von qualifizierten Bewerbern aus ganz Deutschland und die hohen Mindestanforderungen der Betriebe erschweren die Beteiligung von „Landeskindern“ an der betrieblichen Ausbildung in Hamburg. Besonders junge Menschen mit Migrationshintergrund und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf finden häufig trotz Qualifikationen und vielfältiger Kompetenzen keinen Ausbildungsplatz.

Um diesem Trend entgegen zu wirken, sucht das Projekt „Hanseaten bilden aus“ renommierte Hamburger Unternehmen, die zusätzliche Ausbildungsplätze anbieten. Ziel ist es, dass ausbildungsfähige und motivierte Jugendliche nicht in Berufsvorbereitungsmaßnahmen untergebracht werden, sondern die Chance bekommen, eine betriebliche Ausbildung zu durchlaufen. Dazu werden renommierte Hamburger Betriebe mit langjähriger Ausbildungserfahrung motiviert, noch einen Auszubildenden mit schlechteren Chancen in ihrem Azubi-Team aufzunehmen. Projektleiter Tevfik Kirmaci: „Jugendliche aus Hamburg brauchen die Chance, sich in einer betrieblichen Ausbildung zu profilieren. Wir möchten diese hoch motivierten Jugendlichen mit engagierten Betrieben zusammen bringen.“ „Mit dieser Vorbildfunktion setzt die Hamburger Wirtschaft ein Zeichen“, erklärt Dr. Claus Kemmet, Hauptgeschäftsführer des Unternehmensverbands Nord, „Wie im Fußball brauchen Betriebe für den Erfolg neben den Stars auch solide Mannschaftsspieler.“

Mit Hilfe von „Hanseaten bilden aus“ entsteht den Unternehmen nur geringer Aufwand bei der Schaffung und Besetzung neuer Ausbildungsplätze.

Das Projekt bietet:
- externes Ausbildungsmanagement und Ausbildungscoaching,
- Vorauswahl von Bewerberinnen und Bewerbern,
- Kompetenzfeststellung und passgenaue Vermittlung,
- Beratung und Betreuung von Betrieben,
- Kooperation mit Kammern, Arbeitsagenturen, Schulen etc.,
- Koordination von Verbundausbildung.

„Hanseaten bilden aus“ steht in der Trägerschaft der Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V. (KWB ) und des Institut für Sozial- und Bildungspolitik e.V. (ISH). Das Projekt wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Europäischen Union gefördert.

www.hanseatenba.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

# artis Personalentwicklung für Ausbildungsbetriebe

## Ausbildungsservice von Beschäftigung und Bildung e.V.

### Ausbilden heißt Zukunft gestalten

Vor vier Jahren ging der artis Ausbildungsservice an den Start.

Unser Ziel: Wir wollen jungen Menschen mit ungünstigen Startbedingungen den Zugang zu betrieblicher Ausbildung ermöglichen.
Unser Erfolg: Schon 160 Bewerberinnen und Bewerber fanden mit artis einen Ausbildungsplatz. Zurzeit absolvieren 73 junge Leute zwischen 16 und 24 Jahren eine gecoachte betriebliche Berufsausbildung.

### Vielfalt im Angebot durch verschiedene Branchen

Anfangs vermittelte der Ausbildungsservice vorwiegend Ausbildungsplätze im Gastgewerbe, ein weiterer Schwerpunkt wurde im Einzelhandel gesetzt. Mittlerweile ist das erste branchenübergreifende Projekt abgeschlossen - mit einer Zukunftsperspektive für alle 16 Teilnehmenden!

artis unterstützt junge Frauen und Männer unter 25 durch:

- Vermittlung von Ausbildungsplätzen
- Begleitung während der Ausbildung bis zum erfolgreichen Abschluss
- Coaching und Zusatzförderung bei Bedarf
- Hilfe bei der Jobsuche nach dem Abschluss

Zudem stärken wir die sozialen und gesellschaftlichen Kompetenzen der Azubis. Zum Beispiel durch Bildungsfahrten oder eine Form der Prüfungsvorbereitung, bei der die Azubis sich gegenseitig selbstverantwortlich unterstützen.

Der Schlüssel zum Erfolg: Unsere flexible und individuelle Begleitung von Betrieben und Azubis. „Bei uns gibt es keine Standardlösungen. Wir orientieren unsere Angebote konsequent an den Interessen der Beteiligten, um einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss zu gewährleisten“, erklärt Christiane Albers, Leiterin von artis.

### artis schafft Ausbildungsplätze

artis arbeitet vorwiegend mit Betrieben zusammen, die bisher noch nicht ausgebildet haben. Diese profitieren von der umfassenden Beratung, die wir ihnen vor und während der gesamten Ausbildungszeit anbieten. So entstehen neue Ausbildungsplätze!
Ein Beispiel: Der Betrieb Motion and Sports aus Hamburg Hammerbrook nahm zum Herbst 2006 gleich zwei Azubis in die Ausbildung zum Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung. Der Ausbilder: „In artis haben wir einen kompetenten Ansprechpartner in allen Ausbildungsfragen, auf den wir uns gerne verlassen.“

Die Projekte werden finanziert über den Europäischen Sozialfonds und die FHH.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96

# Goal

Wir finden Ihre Auszubildenden - Passende Vermittlung in Ausbildung und Arbeit

Ihre Situation
Sie suchen einen Auszubildenden für Ihr Unternehmen? Oder Sie denken darüber nach, einen Ausbildungsplatz einzurichten?

Von jungen Menschen, die in Ihr Unternehmen einsteigen, erwarten Sie Bereitschaft zu lernen, sich schnell an die betrieblichen Anforderungen im Team anzupassen und alle Aufgaben zuverlässig und mit Durchhaltevermögen zu bewältigen.

Unsere Leistungen
- Wir beraten Sie kompetent und schnell bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen. Und wir unterstützen Sie bei der Einrichtung von neuen Ausbildungsplätzen inklusive aller Formalitäten.
- Wir schlagen Ihnen aus einer ausgewählten Kartei Bewerber/innen bis 25 Jahre vor, die Ihren individuellen betrieblichen Anforderungen entsprechen. Gerne können Sie die Kandidat/innen, die im Vorfeld bei uns diverse Testverfahren durchlaufen haben, während eines Praktikums oder vorgeschalteter Beschäftigung in Ihrem Unternehmen kennen lernen. Bei Bedarf begleiten wir beratend die gesamte Ausbildung.

Ihre PlusPunkte
- Wir präsentieren Ihnen nur passende, ausbildungs- und arbeitsfähige Bewerberinnen und Bewerber.
- Unser Service ist für Sie kostenlos und zeitsparend.
- Wir verfügen über langjährige Erfahrungen in der Personalvermittlung.
- GOAL unterstützt Sie aktiv und tatkräftig, Ausbildungsplätze zu schaffen und passend zu besetzen.

Goal ist ein Projekt der PlusPunkt GmbH. Es wird aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg und des Europäischen Sozialfonds unterstützt.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 96


## Impressum

Herausgeber:
Billenetz
Billstedter Hauptstraße 86
22117 Hamburg
Tel. 040 – 21 90 21 94
Fax. 040 – 21 04 06 93
www.billenetz.de

Verantwortlich:
Bettina Rosenbusch
bettina.rosenbusch@billenetz.de

Layout: Carsten Rabe
Redaktion, Fotos: Ingo Böttcher
Titelbild: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung der Stadt Hamburg
Druck: Idee, Satz & Druck GmbH
www.idee-satz-druck.de
Auflage: 3.000
Erscheinungsdatum: September 2007
Der Lehrstellenatlas finanziert sich durch Anzeigen von Unternehmen und Einrichtungen und wird gefördert von der H. D. Bartels-Stiftung.

Das Billenetz ist ein Projekt von Arbeit und Leben Hamburg e.V., gefördert durch:

## Netzwerk Hamburger Ausbildungsagenturen

Im Netzwerk Hamburger Ausbildungsagenturen (NHA) haben sich verschiedene Hamburger Agenturprojekte zusammengeschlossen. Sie unterstützen Hamburger Unternehmen bei der Sicherung von Fachkräftenachwuchs und eröffnen Hamburger Jugendlichen einen Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt. Die Mitglieder arbeiten in ihren jeweiligen Projekten mit unterschiedlichen inhaltlichen und regionalen Schwerpunkten an dieser gemeinsamen Aufgabe.

Die beteiligten Agenturen verstehen sich als unverzichtbaren Bestandteil einer modernen Hamburger Ausbildungsmarkt- und Sozialpolitik. Im Rahmen der Netzwerkarbeit entwickeln sie gemeinsame Qualitätsstandards zur Agenturarbeit. Durch die Zusammenarbeit im Netzwerk können die Ausbildungsagenturen Wünsche und Anfragen von Betrieben und Jugendlichen schneller und umfassender bedienen.

www.nha-info.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 97

Das Team von mare-hamburg dankt allen Betrieben, Partnern, Jugendlichen und Unterstützern für die tolle Zusammenarbeit bis zum Ende der Projektlaufzeit.

mare hamburg
AusbildungsServiceAgentur

Ausbildung unter vollen Segeln

Jetzt machen sich Betriebe stark für Ausbildung. Machen Sie mit!

**M.A.R.E. e.V.**
Mehr Ausbildung Rund um die Elbinseln
Internet: **www.mare-ev.de**
eMail: mare.ev@hamburg.de

➔ **Ausbildung im Verbund**
➔ **Ausbildungsbegleitung**
➔ **Betriebsberatung**
➔ **Bewerbermanagement**

# Adressen für Ausbildungsbetriebe

Agentur für Arbeit Hamburg-Mitte
Hotline Arbeitsstellen:
01801 - 66 44 66
www.arbeitsagentur.de

artis
Personalentwicklung für Ausbildungsbetriebe
Christiane Albers
Beschäftigung + Bildung e.V.
040 - 65 90 90 - 820
0160 - 36 56 903

ATU
Arbeitsgemeinschaft türkischer Unternehmer und Existenzgründer e.V.
040 - 36 138 - 766
info@atu-ev.de

Bezirk Hamburg-Mitte
Beschäftigungsbeauftragter
Andreas Lange
040 - 42 854 - 34 55
Wirtschaftsbeauftragter
Rainer König
040 - 42 854 - 23 31

BQM
Beratungs- und Koordinierungsstelle zur beruflichen Qualifizierung von jungen Migrantinnen und Migranten
KWB e. V. / BQM
Telefon: 040 - 63 78 55 - 00
www.bqm-hamburg.de
www.bqm-handbuch.de.

EQJ
Einstiegsqualifizierung für Jugendliche
Ausbildungsförderung der Hamburger Wirtschaft e.V.
Jesco Stahlmann, 040 - 36138 - 798
einstiegsqualifizierung@hk24.de
www.hk24.de (Einstiegsqualifizierung)
www.pakt-sucht-partner.de (Module, Musterformulare)

Goal / PlusPunkt GmbH
Annette von Blanc
040 - 28 40 41 - 90
goal@pluspunkt.info
www.pluspunkt.info

Hamburger Hauptschulmodell
Arbeitsstiftung Hamburg - Gesellschaft für Mobilität im Arbeitsmarkt mbH
Michael Goedeke
Koordinierungsstelle Ausbildung
040 - 689 46 18 - 11
goedeke@arbeitsstiftung.de

Hamburger Wirtschaftsförderung (HWF)
Mittelstandslotse
Wolfgang Holstein
040 - 22 70 19 - 70
www.hwf-hamburg.de

Handelskammer Hamburg
Service Center / Ausbildungsberatung
040 - 36 13 80
www.hk24.de

Handwerkskammer Hamburg
Fachbereich Erstausbildung
040 - 35905 - 261
berufsbildungsinfo@hwk-hamburg.de

Hanseaten bilden aus
Tevfik Kirmaci, Julia Lübberstedt-Piesold
KWB e. V.
040 - 63 78 55 - 32
kirmaci@kwb.de
www.hanseatenba.de

INTAS
Integrierter Ausbildungsservice
Frank Tiessen
040 - 36138 - 781
frank.tiessen@hk24.de

LoWi - Büro für Lokale Wirtschaft
Informationen zu allen Fragen rund um Ihre Firma / Ihren Betrieb
Jürgen Roloff
040 - 65 90 90 - 850
www.lokale-wirtschaft.de

mare-hamburg
Stadtbüro
Andreas Andresen
040 - 29 80 16 29
www.mare-hamburg.de

NHA
Netzwerk Hamburger Ausbildungsagenturen
info@nha-info.de
www.nha-info.de
Sprecher: Annette von Blanc (Goal)
040 - 28 40 41 33
Sprecher: Andreas Andresen (mare)
040 - 29 80 16 29

Praxislerntag
Projektkoordination: Lydia Möbs
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
040 - 42 801 - 36 70
lydia.moebs@li-hamburg.de
www.praxislerntag.de

team.arbeit.hamburg
Hamburger Arbeitsgemeinschaft SGB II
Arbeitgeber-Service Mitte
040 - 24 85 - 35 35
hamburg.arge-mitte-stellen@arge-sgb2.de
www.team-arbeit-hamburg.de

artis
Personalentwicklung
für Ausbildungsbetriebe

**Ausbilden heißt Zukunft gestalten**

**artis macht Ausbilden leichter – für Unternehmen und Azubis**

- Fachliche Beratung vor und während der gesamten Ausbildung
- Ausbildungsmanagement
- Vermittlung passender BewerberInnen
- Personalentwicklung
- Konfliktschlichtung
- Seminare für die Auszubildenden
- Kontinuierlicher Kontakt zur Berufsschule

**artis – Personalentwicklung für Ausbildungsbetriebe.**
Der Ausbildungsservice von Beschäftigung und Bildung e.V.

**Interessiert?** Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:

Christiane Albers
Beschäftigung + Bildung e.V.
Besenbinderhof 37
20097 Hamburg

Tel: 040-65 90 90-820
Fax: 040-65 90 90-21
Mobil: 0 160-36 56 903
Email: christiane.albers@bb-ev.de

team.arbeit.hamburg

# Firmenregister


- 3 NET EDV Netzwerk GmbH 24
- A. S. Reiseveranstaltungs GmbH 38, 42, 59
- ABB Allg. Baugesellschaft Buck mbH 54
- Agentur für Arbeit Hamburg Interner Service Pädagogik 22
- AM Stapler CenterHamburg GmbH 54
- AOK Rheinland/Hamburg 60
- AOL Deutschland Medien GmbH 42
- Apotheke am Mümmelmannsberg 58
- AXA Service AG Hamburg 52
- Barkassen-Centrale Überseebrücke Günter Ehlers e. K. 32
- Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG 32
- Bayerische Hypo- u. Vereinsbank AG 13
- bbbbecker bau GmbH & Co. KG 61
- Beiersdorf AG 9, 18, 21, 24, 33, 36, 38, 44, 53, 64
- BOCATEC Video- u. Lasertechnik 48
- Böhling Rohrleitungs- und Apparatebau GmbH 06
- Buhck Gruppe, Richard Buhck Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG 08, 14, 15, 26, 28, 34
- Büro-Bedarf-Balke GmbH 24, 30, 49
- Colgate-Palmolive GmbH 08
- Commerzbank AG 09, 13
- ContiTech/Phoenix Compounding Technology 22, 34, 36, 54, 63
- Das Rauhe Haus, Referat Veranstaltungen und Gäste 29
- Das Rauhe Haus, Verwaltung und Controlling 17
- DAT BACKHUS 13, 30, 52
- Debeka Versichern - Bausparen 52
- DEUBEL & HÖFERMANN ELEKTRONIC GmbH 15, 26, 28, 40
- Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG 13
- Deutsche Telekom AG 23, 24, 32, 34, 40, 41, 44, 46
- Deutscher Ring 44, 51
- DHL Global Forwarding GmbH 50
- Diabeteszentrum Billstedt-Horn mit Fußzentrum DDG Hamburg-Ost 58
- dieleckermacher oHG 30
- direct. Gesellschaft für Direktmarketing mbH 41, 49
- DSV Road GmbH 51
- Eichholtz & Consorten GmbH 26, 50
- Energie & GebäudetechnikIngenieurbetrieb Thomas Wehr e. V. 22
- Ernst Pfaff GmbHSpezialtransporte 14
- ETH Umwelttechnik GmbH ZNL Hamburg 33
- Ev. Berufsschule f. Altenpflege des Rauhen Hauses 06
- Evangelisches Missionswerk in Deutschland e. V. 44
- EvoBus GmbH, Service Center Hamburg 07, 17, 41, 55, 62
- Fenthol & Sandtmann GmbH 51
- Feuerwehr Hamburg 55
- Gerd Schlesinger Bürodienst GmbH 17
- GGAB Senioren-Wohnanlage Mümmelmannsberg 06
- Hamburg Süd 15, 38, 60
- Hamburger Abfallservice Schaering GmbH 63
- Hamburger Sparkasse 08, 14, 44
- Hamburger Stadtentwässerung 25, 28
- Hamburger Turnerschaft von 1816 r. V. 60
- Hamburger Wasserwerke GmbH 07, 19, 37, 59
- Hanse Merkur 51
- HANSEATEN Zeitarbeit Nord GmbH 45
- Helmut-Schmidt-Universität Universität d Bundeswehr 21, 36, 42, 61

- HOYER GmbH, Corporate Human Resourses 11, 14, 15, 38, 50
- Ingo E. Gallmeister GmbH Internationale Spedition 50
- Institut für Hygiene und Umwelt 18
- J M B Hotelbetriebsges. mbH Hotel Böttcherhof 32, 52, 59
- J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH 08, 17, 30, 56
- Jungheinrich AG 16
- KALORIMETA AG & Co. KG Messdienste 15
- KG Bursped Speditions-GmbH & Co 50
- KG Junge Autohandelsges. mbH & Co. 08, 55
- Kraatz GmbH 43
- Kühne + Nagel (AG & Co.) KG 10, 23, 24, 27, 50
- Kulturpalast im Wasserwerk e. V. 62
- Maler Wesp GmbH 53
- MAX BAHR Holzhandlung GmbH & Co. KG Zentrale 47
- Max Heiden GmbH 07
- Max Wiede GmbH & Co. KG 17, 61
- MCDONALD´S DEUTSCHLAND 23
- microsol Solarsysteme GmbH 07
- Norddeutsche Affinerie AG 06, 09, 18, 19, 20, 27, 31, 34, 36, 42, 49, 55, 62, 63, 64
- Norddeutscher Rundfunk 29, 40, 42, 56
- Ohly GmbH 27, 36
- Olympus Europa GmbH 11, 13, 22, 47, 62
- OTTO (GmbH & Co. KG) 09, 11, 17, 21, 23, 24, 27, 30, 31, 38, 46, 47, 53, 56
- Otto Wulff Bauunternehmung GmbH & Co. KG 53, 60
- Peter Jensen GmbH 49
- PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG 11, 12, 45, 56, 61
- Raffay GmbH & Co. KG 55
- Rechtsanwälte Gerd Berendes und Bernd Dölle 58
- SAGA GWG Unternehmensverbund 33
- Salzgitter Stahlhandel GmbH 29, 44, 48
- Schlegel Germany GmbH 35
- Schwarz und Hansen Lebensmittel-GV-Großhandel GmbH 49
- Securvita BKK 60
- Senat der Freien und Hansestadt 58, 59, 63
- Shell Deutschland Oil GmbH Raffinerie Harburg 19, 20, 37
- Siemens AG Siemens, Professional Education Competene Area 1 (Hanse) 10, 21, 22, 25, 35, 40, 41, 45
- SONNEK IMMOBILIEN GmbH 33
- Stadtreinigung Hamburg 16, 26, 38, 53, 54
- Staples Deutschland GmbH 15, 32, 46
- STILL GmbH 27, 36, 37, 53, 54, 61
- team.arbeit.hamburg Arbeitsgemeinschaft SGB II 58, 59, 64
- TourCar e. K. 52
- UPS SCS GmbH & Co. KG 26, 51
- Vattenfall Europe Hamburg AG 19, 21, 34, 37, 43, 45, 54
- Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG 29

## Bitte geben Sie uns ein Feedback.

Wenn Ihnen der Lehrstellenatlas für den Hamburger Osten gefällt, wenn Sie Kritik und Anregungen haben, bitte sagen Sie uns Bescheid:

Gut finde ich:

Nicht gut finde ich:

Es fehlt bisher noch:

Das ist überflüssig:

Folgende Idee möchte ich ergänzen:

## Bitte im Lehrstellenatlas 2009 ändern / neu aufnehmen:

Betrieb:

Ansprechpartner:

Adresse:

Tel:

Email:

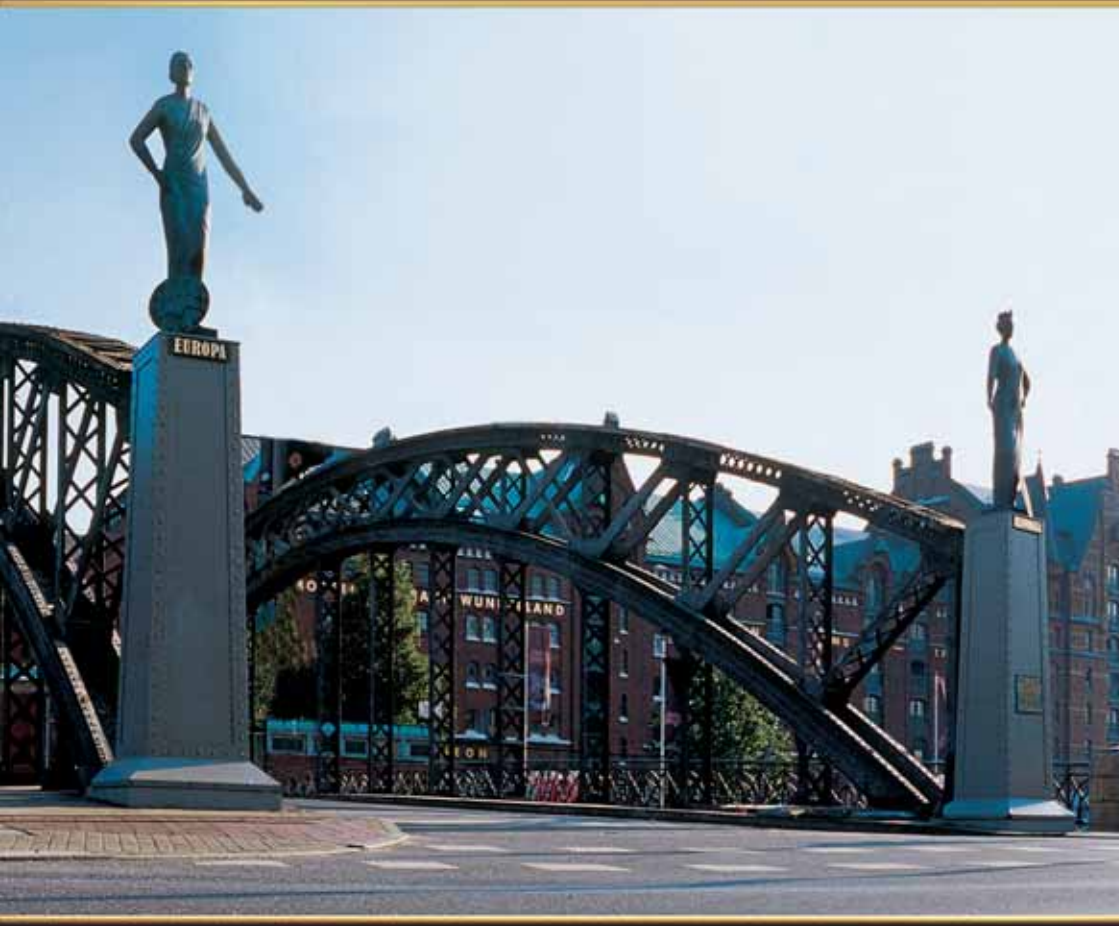
Anzahl Ausbildungsplätze:

- ○ Bitte nehmen Sie mich in Ihren Verteiler auf
- ○ Bitte schicken Sie mir ein Formular für die Aufnahme in den Lehrstellenatlas 2009
- ○ Bitte streichen Sie mich aus Ihrem Verteiler

## Bitte zurückschicken an:

Billenetz
Billstedter Hauptstraße 86
22117 Hamburg
Fax: 040 – 21 04 06 93
bettina.rosenbusch@billenetz.de

# Verbindungen sind das Tor zur Welt




J.J.DARBOVEN

KAFFEERÖSTEREI SEIT 1866

www.darboven.com

# SCHMIERFINK

**Mal neue Chancen nutzen! Wenn Du Nichtstun ab sofort streichen und frische Farbe in Dein Leben bringen willst: Komm zu komm.pass.arbeit – wir machen Dich schlau und fit für eine Ausbildung. Noch Fragen? Dann fragen!**

## 040/65 69 02 - 560

**Und ansonsten am besten vorbeikommen.**

Von-Bargen-Straße 18
22041 Hamburg
www.komm.pass.arbeit.de

komm.pass.arbeit
Wir haben was gegen Arbeitslosigkeit.